

FINANZ UND STEUERN

Band 3

Wolfgang Zenthöfer | Uwe Grobshäuser  
Axel Schlenk | Stephan Schmidt  
Heribert Schustek

# Einkommensteuer

14. Auflage

SCHÄFFER  
POESCHEL

# Einkommensteuer

von

## **Prof. Dr. Uwe Grobshäuser**

Professor an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg  
Autor von Fachpublikationen und Dozent in der Steuerberaterausbildung

## **Prof. Dr. Axel Schlenk**

Professor an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg  
Autor von Fachpublikationen

## **Prof. Dr. Stephan Schmidt**

Professor an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg  
Autor von Fachpublikationen

## **Heribert Schustek**

Professor an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg  
Dipl.-Finanzwirt (FH)

begründet von

## **Wolfgang Zenthöfer**

Regierungsdirektor i. R.  
ehem. Dozent an der Fachhochschule für Finanzen  
Nordrhein-Westfalen, Nordkirchen

14., grundlegend neu bearbeitete und erweiterte Auflage

## Bearbeiterübersicht

**Grobshäuser:** Teile M, N, O**Schlenk:** Teile A, B, F, H, I, J, K, R, T, X, Y**Schmidt:** C, D, E, G, L, W**Schustek:** P, Q, S, U, V

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese  
Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;  
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über  
<<http://dnb.d-nb.de>> abrufbar.

Print: ISBN 978-3-7910-4951-9      Bestell-Nr.:20186-0004  
ePDF: ISBN 978-3-7910-4952-6      Bestell-Nr.:20186-0153

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich  
geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen  
Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung  
des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere  
für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen  
und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen  
Systemen.

© 2021 Schäffer-Poeschel Verlag  
für Wirtschaft · Steuern · Recht GmbH

[www.schaeffer-poeschel.de](http://www.schaeffer-poeschel.de)  
[service@schaeffer-poeschel.de](mailto:service@schaeffer-poeschel.de)

Satz: primustype Hurler GmbH, Notzingen

Printed in Germany  
September 2021

**Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart**  
Ein Unternehmen der Haufe Group SE

## Vorwort zur 14. Auflage 2021

Mit der nun vorliegenden 14. Auflage hat der Begründer und bisherige Alleinautor Wolfgang Zenthöfer das Werk in jüngere Hände gelegt. Der stetig wachsende Umfang des Einkommensteuerrechts hat es erforderlich gemacht, die Weiterführung des Bandes Einkommensteuer auf vier Autoren zu verteilen. Alle Autoren sind seit Jahren bzw. Jahrzehnten als Dozenten an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg und daneben in der Aus- und Fortbildung der steuerberatenden Berufe tätig. Wir übernehmen dieses Werk mit großem Respekt für unseren Vorgänger und werden den Band „Einkommensteuer“ im Sinne von Wolfgang Zenthöfer weiterführen.

Die 13. Auflage wurde durch die jetzigen Autoren grundlegend und umfassend überarbeitet. Die Gliederung orientiert sich nun gegenüber der Voraufgabe stärker an den einzelnen Einkunftsarten.

Wie auch schon die Voraufgaben will das Buch eine Verbindung zwischen didaktisch aufbereiteter Vermittlung von Grundlagenwissen und weitergehenden Informationen für den Praktiker schaffen. Der Stoff wird methodisch dargestellt und durch zahlreiche Beispiele verdeutlicht. Die Beispiele sind zum Teil komplex und eignen sich somit auch für eine Klausurvorbereitung.

Behandelt sind alle wesentlichen Teile des „reinen“ Einkommensteuerrechts. Auf die Fragen des Bilanzsteuerrechts, der Besteuerung der Gesellschaften und des internationalen Steuerrechts gehen die Autoren insoweit ein, als dies für die Darstellung des Einkommensteuerrechts erforderlich ist. Zur Vertiefung wird auf die entsprechenden Bände dieser Reihe im selben Verlag verwiesen.

Das Lehrbuch richtet sich nicht nur an den Ausbildungs- und Fortbildungsbereich, sondern soll auch den Praktiker ansprechen, der eine Orientierung bei wesentlichen Einzelfragen sucht. Einen Kommentar kann und will dieser Band jedoch nicht ersetzen.

Die Autoren bitten um Verständnis, dass eine durchgängig gendergerechte Sprache nicht verwendet wird, um den Lesefluss nicht zu behindern. Wenn die Autoren daher die Begriffe „Steuerpflichtiger, Käufer, Gesellschafter, Eigentümer oder Mieter“ verwenden, so umfassen diese immer alle Geschlechterformen.

Das Lehrbuch berücksichtigt den Rechtsstand 01.07.2021.

Der Kontakt mit unseren Leserinnen und Leser ist uns sehr wichtig. Wir freuen uns daher über jede Anregung, Kritik, über jeden Verbesserungsvorschlag und last, but not least auch über ein Lob. Wir sind über den Verlag jederzeit erreichbar.

Ludwigsburg, im Juli 2021

Uwe Grobshäuser  
Axel Schlenk  
Stephan Schmidt  
Heribert Schustek

## Inhaltsverzeichnis

### Teil A Wesen und Grundlagen der Einkommensteuer

1	<b>Wesen und Bedeutung</b> .....	1
1.1	Wesen der Einkommensteuer .....	1
1.2	Einkommensteuer im Steuersystem .....	1
1.2.1	Einkommensteuer als direkte Steuer .....	1
1.2.2	Besitzsteuer .....	1
1.2.3	Personensteuer .....	1
1.2.4	Einkommensteuer als Veranlagungs- und Abzugssteuer .....	2
1.3	Gesetzgebung, Ertragshoheit, Verwaltungshoheit .....	2
1.3.1	Gesetzgebungskompetenz .....	2
1.3.2	Ertragshoheit .....	2
1.3.3	Verwaltungshoheit .....	2
2	<b>Rechtsgrundlagen und Rechtsentwicklung</b> .....	2

### Teil B Persönliche Steuerpflicht

1	<b>Allgemeiner Überblick</b> .....	4
1.1	Abgrenzung von der sachlichen Steuerpflicht .....	4
1.2	Abgrenzung des Personenkreises .....	4
1.3	Arten der persönlichen Steuerpflicht .....	5
2	<b>Unbeschränkte Steuerpflicht</b> .....	5
2.1	Voraussetzungen .....	5
2.2	Wohnsitz .....	6
2.2.1	Wohnung .....	6
2.2.2	Innehaben einer Wohnung .....	7
2.2.3	Beibehaltungs- und Benutzungsabsicht .....	8
2.2.4	Aufgabe des Wohnsitzes .....	9
2.3	Gewöhnlicher Aufenthalt .....	9
2.3.1	Aufenthalt mit Verweilungsabsicht .....	9
2.3.2	Sechsmonatsfrist (§ 9 Satz 2 AO) .....	9
2.3.3	Billigkeitsregelung (§ 9 Satz 3 AO) .....	10
2.4	Inland .....	11
3	<b>Erweiterte unbeschränkte Steuerpflicht (§ 1 Abs. 2 EStG)</b> .....	11
4	<b>Unbeschränkte Steuerpflicht auf Antrag (§ 1 Abs. 3 EStG)</b> .....	11
5	<b>Beschränkte Steuerpflicht</b> .....	11
6	<b>Beginn und Ende der Steuerpflicht</b> .....	12
6.1	Grundsatz .....	12
6.2	Unbeschränkte Steuerpflicht .....	12
6.3	Beschränkte Steuerpflicht .....	12
6.4	Nasciturus (Kind im Mutterleib) .....	13
6.5	Verschollenheit .....	13
7	<b>Wechsel der Steuerpflicht</b> .....	13
8	<b>Fiktive unbeschränkte Steuerpflicht von EU- und EWR-Familienangehörigen (§ 1a EStG)</b> .....	14

### Teil C Grundlagen der Einkommensbesteuerung

1	<b>Bemessungsgrundlage der Einkommensteuer</b> .....	15
1.1	Einkommen .....	15
1.2	Zu versteuerndes Einkommen .....	15
1.3	Elemente des zu versteuernden Einkommens .....	15
1.3.1	Einkunftsarten (§ 2 Abs. 1 EStG) .....	15
1.3.2	Nicht steuerbare Vermögensmehrungen .....	16

1.3.3	Einkünfteermittlung .....	18
1.3.3.1	Gewinneinkünfte .....	19
1.3.3.2	Überschusseinkünfte .....	20
1.3.3.3	Verluste .....	20
1.3.3.4	Einkünfte aus Kapitalvermögen .....	21
1.3.4	Summe der Einkünfte .....	21
1.3.4.1	Nur positive Einkünfte .....	21
1.3.4.2	Verlustrausgleich .....	22
1.3.5	Gesamtbetrag der Einkünfte .....	23
1.3.5.1	Altersentlastungsbetrag (§ 24a EStG) .....	24
1.3.5.2	Entlastungsbetrag für Alleinerziehende (§ 24b EStG) .....	24
1.3.5.3	Freibetrag für Land- und Forstwirte (§ 13 Abs. 3 EStG) .....	24
1.3.6	Einkommen .....	25
1.3.6.1	Verlustabzug (§ 10d EStG) .....	25
1.3.6.2	Sonderausgaben (§§ 10–10c EStG) .....	25
1.3.6.3	Außergewöhnliche Belastungen (§§ 33–33b EStG) .....	25
1.3.6.4	Steuerbegünstigungen nach §§ 10e–10 g EStG .....	26
1.3.7	Zu versteuerndes Einkommen (§ 2 Abs. 5 EStG) .....	26
1.3.8	Besonderheiten bei Kapitalerträgen (§ 2 Abs. 5b EStG) .....	27
2	<b>Ermittlung der Einkünfte</b> .....	27
2.1	Ermittlung der Überschusseinkünfte (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 EStG) .....	28
2.1.1	Einnahmen (§ 8 EStG) .....	28
2.1.1.1	Güterzufluss .....	28
2.1.1.2	Einkunfts-zusammenhang .....	29
2.1.1.3	Fehlender Güterzufluss .....	30
2.1.1.4	Nachträgliche Einnahmen .....	32
2.1.2	Werbungskosten (§ 9 EStG) .....	32
2.1.2.1	Aufwendungen .....	32
2.1.2.2	Kausaler Zusammenhang mit Einnahmen .....	33
2.1.2.3	Unmaßgebliche Merkmale .....	35
2.1.2.4	Verhältnis zum Betriebsausgaben-Begriff .....	36
2.1.2.5	Abflussprinzip .....	36
2.1.2.6	Unterbrechung der Einnahmeerzielung .....	36
2.1.2.7	Vorweggenommene Werbungskosten .....	37
2.1.2.8	Vergebliche Aufwendungen .....	37
2.1.2.9	Nachträgliche Werbungskosten .....	38
2.1.2.10	Zuordnung der Werbungskosten zu der zugehörigen Einkunftsart .....	38
2.1.2.11	Werbungskosten i. S. d. § 9 Abs. 1 Satz 3 EStG .....	39
2.1.2.12	Studium und Berufsausbildung (§ 9 Abs. 6 EStG) .....	39
2.2	Werbungskosten-Pauschbeträge (§ 9a EStG) .....	40
2.3	Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben .....	41
2.3.1	Betriebseinnahmen .....	41
2.3.2	Betriebsausgaben .....	43
2.3.2.1	Aufwendungen .....	43
2.3.2.2	Veranlassung durch den Betrieb .....	43
2.3.2.3	Keine Notwendigkeit, Zweckmäßigkeit oder Üblichkeit .....	44
2.3.2.4	Zeitlicher Zusammenhang .....	44
2.3.2.5	Nicht abziehbare Betriebsausgaben (§ 4 Abs. 5 ff. EStG) .....	45
3	<b>Nicht abzugsfähige Kosten der Lebensführung (§ 12 EStG)</b> .....	46
3.1	Begriff, Grundsätze .....	46
3.2	Typische Aufwendungen der Lebensführung .....	47
3.3	Gemischte Aufwendungen .....	48
3.3.1	Begriff .....	48
3.3.2	Grundsatz: Aufteilung .....	48
3.3.3	Aufteilungsfälle – Beispiele .....	49
3.3.3.1	Gemischte Kfz-Nutzung (§ 6 Abs. 1 Nr. 4 Sätze 2–4 EStG) .....	49

3.3.3.2	Steuerliche Behandlung von Elektro- und Hybridfahrzeugen bei Fahrtenbuchmethode und 1 %-Methode .....	52
3.3.3.3	Telefonkosten .....	53
3.3.3.4	Fachkongresse und Studienreisen .....	53
3.3.4	Vollabzug bei privater Mitveranlassung von untergeordneter Bedeutung .....	54
3.3.5	Abzugsverbot bei betrieblicher/beruflicher Veranlassung von ganz untergeordneter Bedeutung .....	54
3.3.6	Nicht aufteilbare gemischte Aufwendungen .....	55
3.3.7	Repräsentationsaufwendungen (§ 12 Nr. 1 Satz 2 EStG) .....	55
3.4	Schaubild .....	56
3.5	Spenden .....	57
3.6	Zuwendungen (§ 12 Nr. 2 EStG) .....	57
3.7	Personensteuern (§ 12 Nr. 3 EStG) .....	57
3.8	Geldstrafen und ähnliche Rechtsnachteile (§ 12 Nr. 4 EStG) .....	58
3.8.1	Grundsatz .....	58
3.8.2	Umfang des Abzugsverbots .....	58
3.8.3	Verfahrenskosten .....	59

## Teil D Abschnittsbesteuerung

1	<b>Vereinnahmung und Verausgabung (§ 11 EStG)</b> .....	60
1.1	Bedeutung der Vorschrift .....	60
1.2	Geltungsbereich des § 11 EStG .....	61
1.3	Zeitpunkt des Zufließens von Einnahmen und Abfließens von Ausgaben .....	62
1.3.1	Zufluss .....	62
1.3.1.1	Begriff .....	62
1.3.1.2	Einzelfälle .....	63
1.3.2	Begriff der Leistung (Abfluss) .....	67
1.3.3	Übersicht: Zufluss/Abfluss (§ 11 EStG) .....	68
1.4	Ausnahmeregelung für regelmäßig wiederkehrende Einnahmen und Ausgaben (§ 11 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 Satz 2 EStG) .....	68
1.4.1	Allgemeines .....	68
1.4.2	Voraussetzungen für die Anwendung der Ausnahmeregelung .....	69
1.4.2.1	Regelmäßig wiederkehrende Einnahmen/Ausgaben .....	69
1.4.2.2	Wirtschaftliche Zugehörigkeit .....	70
1.4.2.3	Zu- oder Abfluss und Fälligkeit kurze Zeit nach Ende bzw. vor Beginn des Kalenderjahres der wirtschaftlichen Zugehörigkeit .....	70
1.5	Rückflüsse .....	72
1.5.1	Negative Einnahmen .....	72
1.5.2	Rückzahlung von Betriebseinnahmen .....	72
1.5.3	Rückfluss von Ausgaben .....	72
1.6	Vorausgezahlte Nutzungsentgelte .....	73
2	<b>Bemessungszeitraum – Veranlagungszeitraum – Ermittlungszeitraum</b> .....	73
2.1	Bemessungszeitraum .....	73
2.2	Veranlagungszeitraum (§ 25 EStG) .....	74
2.3	Ermittlungszeitraum .....	74
2.3.1	Grundsätze .....	74
2.3.2	Ermittlungszeitraum für Überschusseinkünfte .....	75
2.3.3	Ermittlungszeitraum für Gewinneinkünfte .....	75
2.3.4	Ermittlungszeitraum bei Wechsel der Steuerpflicht .....	75
2.4	Zeitliche Bestimmungen des Einkommensteuergesetzes – Zusammenfassendes Beispiel .....	75
3	<b>Wirtschaftsjahr (§ 4a EStG)</b> .....	76
3.1	Allgemeines .....	76
3.2	Dauer des Wirtschaftsjahres .....	77
3.2.1	Grundsatz .....	77
3.2.2	Rumpfwirtschaftsjahr .....	77

3.3	Wirtschaftsjahr bei Gewerbetreibenden .....	78
3.3.1	Grundsätze .....	78
3.3.2	Umstellung des Wirtschaftsjahrs .....	80
3.4	Wirtschaftsjahr bei Land- und Forstwirtschaft .....	82
3.5	Zeitliche Zuordnung des Gewinns .....	82
3.5.1	Gewerbebetrieb .....	82
3.5.2	Land- und Forstwirtschaft .....	83

## **Teil E Veranlagung der Einkommensteuer**

1	<b>Begriff der Veranlagung und Erhebungsformen</b> .....	85
2	<b>Grundsatz der Einzelveranlagung</b> .....	86
3	<b>Veranlagung von Ehegatten (§ 26 EStG)</b> .....	86
3.1	Arten der Ehegattenveranlagung .....	86
3.2	Steuererklärungspflicht .....	87
3.3	Voraussetzungen für die Ehegattenveranlagung .....	87
3.3.1	Bestehen einer rechtsgültigen Ehe .....	87
3.3.1.1	Ehen von Ausländern .....	88
3.3.1.2	Auflösung der Ehe .....	88
3.3.1.3	Verschollenheit (H 26 EStH [Allgemeines] EStH) .....	89
3.3.2	Kein dauerndes Getrenntleben (R 26 Abs. 1 EStR) .....	89
3.3.3	Unbeschränkte Steuerpflicht beider Ehegatten .....	90
3.3.4	Gleichzeitiges Vorliegen der Voraussetzungen für die Ehegattenveranlagung .....	91
3.4	Ausübung des Wahlrechts zwischen Zusammenveranlagung und Einzelveranlagung (§ 26 Abs. 2, 3 EStG) .....	91
3.4.1	Form der Ausübung des Wahlrechts .....	92
3.4.2	Folge der Nichtausübung des Wahlrechts .....	92
3.4.3	Zeitpunkt der Antragstellung und Widerruf .....	92
3.4.4	Antrag bei Tod eines Ehegatten .....	92
3.4.5	Schikaneverbot .....	92
3.5	Sonderregelung bei mehreren Ehen eines Steuerpflichtigen in einem Veranlagungszeitraum (§ 26 Abs. 1 Satz 2 EStG) .....	93
3.5.1	Grundsätze .....	93
3.5.2	Wiederheirat beider Ehegatten .....	94
4	<b>Durchführung der Zusammenveranlagung von Ehegatten (§ 26b EStG)</b> .....	95
4.1	Allgemeines .....	95
4.2	Gesamtbetrag der Einkünfte .....	95
4.2.1	Gesonderte Ermittlung der Einkünfte .....	95
4.2.2	Besonderheiten bei den Einkünften aus § 20 EStG .....	96
4.2.3	Altersentlastungsbetrag (§ 24a EStG) .....	97
4.2.4	Freibetrag nach § 13 Abs. 3 EStG .....	97
4.2.5	Gesamtbetrag der Einkünfte (§ 2 Abs. 3 EStG) .....	97
4.3	Einkommensermittlung (§ 2 Abs. 4 EStG) .....	98
4.3.1	Sonderausgaben .....	98
4.3.1.1	Höchstbeträge für Vorsorgeaufwendungen .....	98
4.3.1.2	Sonderausgaben-Pauschbetrag (§ 10c EStG) .....	98
4.3.2	Außergewöhnliche Belastungen (§§ 33–33b EStG) .....	98
4.3.3	Anwendung des § 10d EStG .....	99
5	<b>Durchführung der Einzelveranlagung von Ehegatten (§ 26a EStG)</b> .....	99
5.1	Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte .....	99
5.2	Sonderausgaben i. S. d. §§ 10 und 10b EStG .....	99
5.2.1	Ermittlung der abzugsfähigen Beträge .....	99
5.2.2	Sonderausgaben-Pauschbetrag (§ 10c EStG) .....	100
5.3	Übertragung eines Pauschbetrags gemäß § 33b Abs. 5 EStG .....	100
5.4	Verlustabzug (§ 10d EStG) .....	100
5.5	Tarif .....	100



<b>6</b>	<b>Zurechnung der Einkünfte bei Ehegatten, Verträge zwischen Ehegatten</b> .....	<b>100</b>
6.1	Allgemeines, einkommensteuerliche Auswirkungen von Ehegattenverträgen .....	100
6.2	Allgemeine Voraussetzungen zur Anerkennung von Ehegattenverträgen .....	102
6.2.1	Ernsthafte Vereinbarung und tatsächliche Durchführung .....	102
6.2.2	Klare und eindeutige Regelungen, Rückwirkungsverbot .....	104
6.2.3	Verträge vor Eingehung der Ehe .....	105
6.3	Arbeitsverträge .....	105
6.3.1	Form des Arbeitsvertrags .....	105
6.3.2	Inhalt des Arbeitsvertrags .....	105
6.3.3	Ernsthaftigkeit .....	106
6.3.4	Tatsächliche Durchführung .....	107
6.3.5	Keine Gütergemeinschaft .....	109
6.3.6	Angemessenheit des Arbeitslohns .....	109
6.3.7	Steuerliche Folgen der Nichtanerkennung eines Ehegatten-Arbeitsverhältnisses .....	109
6.3.8	Leistungen zur Zukunftssicherung des Arbeitnehmer-Ehegatten durch den Arbeitgeber-Ehegatten .....	110
6.3.8.1	Leistungen zur gesetzlichen Sozialversicherung .....	110
6.3.8.2	Betriebliche Altersversorgung außerhalb der gesetzlichen Sozialversicherung .....	110
6.3.8.3	Abfindungszahlungen .....	112
6.3.8.4	Vermögenswirksame Leistungen .....	112
6.3.8.5	Sonstige Bezüge und Vorteile .....	112
6.3.9	Besonderheiten bei Arbeitsverträgen mit Personengesellschaften .....	112
6.3.10	Arbeitsverträge zwischen Eltern und Kindern .....	113
6.3.11	Gesellschaftsverträge .....	113
6.3.12	Miet- und Pachtverträge .....	114
6.3.13	Darlehensverträge .....	114
6.3.13.1	Allgemeines .....	114
6.3.13.2	Fremdvergleich .....	115
6.3.13.3	Schenkweise begründete Darlehensforderung .....	115
<b>7</b>	<b>Auswirkungen der ehelichen Güterstände auf die Zurechnung der Einkünfte von Ehegatten</b> .....	<b>117</b>
7.1	Eheliche Güterstände (zivilrechtliche Grundlagen) .....	117
7.1.1	Zugewinngemeinschaft (gesetzlicher Güterstand) .....	117
7.1.2	Gütertrennung .....	117
7.1.3	Gütergemeinschaft .....	117
7.2	Einkommensteuerliche Folgen .....	118
7.2.1	Zugewinngemeinschaft und Gütertrennung .....	118
7.2.2	Gütergemeinschaft .....	118
7.2.2.1	Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (§ 13 EStG) .....	118
7.2.2.2	Einkünfte aus Gewerbebetrieb (§ 15 EStG) .....	118
7.2.2.3	Einkünfte aus selbstständiger Arbeit (§ 18 EStG) .....	120
7.2.2.4	Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit (§ 19 EStG) .....	120
7.2.2.5	Einkünfte aus Kapitalvermögen (§ 20 EStG) und Vermietung und Verpachtung (§ 21 EStG) .....	120
7.2.2.6	Einkünfte nach § 22 EStG .....	121
7.2.2.7	Leistungen nach § 22 Nr. 3 EStG .....	121
7.2.2.8	Einkünfte i. S. v. § 24 EStG .....	121
7.2.2.9	Vereinbarung der Gütergemeinschaft im Laufe eines Jahres .....	121
7.2.2.10	Sonstige Wirkungen der Gütergemeinschaft .....	122
7.2.3	Andere vertragliche Güterstände .....	122
<b>Teil F Tarif</b>		
<b>1</b>	<b>Aufbau des Tarifs</b> .....	<b>124</b>
1.1	Allgemeines .....	124
1.2	Nullzone .....	124
1.3	Proportionalzone .....	125

1.4	Progressionszone .....	125
1.5	Grundtarif .....	125
1.6	Splittingtarif .....	125
1.7	Auswirkungen des Splittingverfahrens .....	125
2	<b>Anwendungsbereich von Grundtarif und Splittingtarif</b> .....	125
2.1	Grundtarif (§ 32a Abs. 1 EStG) .....	126
2.2	Splittingtarif (§ 32a Abs. 5 EStG) .....	126
2.3	Verwitwetensplitting .....	126
2.3.1	Grundsätze .....	126
2.3.2	Voraussetzungen .....	126
2.3.3	Wiederaufleben der Verwitweteneigenschaft .....	127
2.4	Splittingtarif im Jahr der Auflösung der Ehe bei Wiederheirat .....	128
2.4.1	Grundsätze .....	128
2.4.2	Wiederheirat beider Ehegatten .....	129
2.5	Anwendungsfälle des Grund- und Splittingtarifs (Übersicht) .....	129
3	<b>Progressionsvorbehalt (§ 32b EStG)</b> .....	130
3.1	Dem Progressionsvorbehalt unterliegende steuerfreie Einkünfte .....	130
3.1.1	Lohnersatzleistungen .....	130
3.1.2	Ausländische Einkünfte .....	131
3.1.3	Nach DBA steuerfreie Einkünfte .....	131
3.1.4	Nach sonstigen zwischenstaatlichen Übereinkommen steuerfreie Einkünfte .....	131
3.1.5	Fälle nach § 32b Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 EStG .....	131
3.1.6	Organschaft .....	131
3.2	Ermittlung des besonderen Steuersatzes .....	132
4	<b>Anrechnung von Gewerbesteuer (§ 35 EStG)</b> .....	133
5	<b>Steuerermäßigung bei Aufwendungen für haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse, haushaltsnahe Dienstleistungen und Handwerkerleistungen (§ 35a EStG)</b> .....	133
5.1	Regelungsinhalt .....	133
5.2	Haushaltsnahe geringfügige Beschäftigungsverhältnisse (§ 35a Abs. 1 EStG) .....	134
5.3	Andere haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse und haushaltsnahe Dienstleistungen (§ 35a Abs. 2 Satz 1 EStG) .....	135
5.4	Pflege- und Betreuungsleistungen sowie Heimunterbringung (§ 35a Abs. 2 Satz 2 EStG) .....	136
5.5	Handwerkerleistungen (§ 35a Abs. 3 EStG) .....	137
5.6	Räumlicher Bezug zum Haushalt .....	138
5.7	Beschränkung auf Arbeitskosten .....	139
5.8	Nachweise .....	139
5.9	Nebeneinandergewährung .....	139
5.10	Zusammentreffen mit anderen Abzugstatbeständen (§ 35a Abs. 5 Satz 1 EStG) .....	140
6	<b>Außerordentliche Einkünfte (§ 34 EStG)</b> .....	140
6.1	Tarifvorschrift .....	141
6.2	Außerordentliche Einkünfte i. S. d. § 34 Abs. 2 EStG .....	141
6.2.1	Veräußerungsgewinne (§ 34 Abs. 2 Nr. 1 EStG) .....	141
6.2.2	Entschädigungen (§ 34 Abs. 2 Nr. 2 EStG) .....	142
6.2.3	Nutzungsvergütungen und Zinsen i. S. d. § 24 Nr. 3 EStG (§ 34 Abs. 2 Nr. 3 EStG) .....	142
6.2.4	Entlohnung für mehrjährige Tätigkeit (§ 34 Abs. 2 Nr. 4 EStG) .....	142
6.3	Außerordentlichkeit der Einkünfte .....	143
6.4	Besteuerung der außerordentlichen Einkünfte .....	144
6.4.1	Fünftelregelung (§ 34 Abs. 1 EStG) .....	144
6.4.2	Ermäßigter Durchschnittssteuersatz (§ 34 Abs. 3 EStG) .....	145
7	<b>Tarifbegünstigung des nicht entnommenen Gewinns (§ 34a EStG)</b> .....	147
7.1	Regelungsinhalt .....	147
7.2	Begünstigte Einkunftsarten und Gewinne .....	147
7.3	Antrag .....	148
7.4	Nicht entnommener Gewinn .....	148
7.4.1	Begriff .....	148
7.4.2	Gewinnermittlungsart .....	149
7.4.3	Nicht abzugsfähige Betriebsausgaben .....	149

7.4.4	Steuerfreie Gewinnanteile .....	150
7.4.5	Ausländische Betriebsstätten .....	150
7.4.6	Nicht entnommener Gewinn bei Personengesellschaften .....	150
7.4.7	Nicht entnommener Gewinn bei mehrstöckigen Personengesellschaften .....	150
7.5	Begünstigungsbetrag und nachversteuerungspflichtiger Betrag .....	151
7.5.1	Begünstigungsbetrag .....	151
7.5.2	Nachversteuerungspflichtiger Betrag des laufenden Veranlagungszeitraums .....	151
7.5.3	Fortschreibung des nachversteuerungspflichtigen Betrags .....	152
7.6	Nachversteuerung (§ 34a Abs. 4 EStG) .....	152
7.6.1	Nachversteuerungsbetrag .....	152
7.6.2	Verwendungsreihenfolge .....	153
7.6.3	Entnahmen zur Zahlung von Erbschaft- bzw. Schenkungsteuer .....	153
7.7	Übertragungen und Überführungen einzelner Wirtschaftsgüter .....	154
7.7.1	Entnahmereihenfolge bei Übertragung oder Überführung einzelner Wirtschaftsgüter (§ 34a Abs. 5) .....	154
7.7.2	Grenzüberschreitende Überführungen und Übertragungen von Wirtschaftsgütern .....	154
7.8	Nachversteuerungsfälle nach § 34a Abs. 6 .....	155
8	<b>Steuerermäßigung bei Belastung mit Erbschaftsteuer (§ 35b EStG)</b> .....	155
9	<b>Steuerermäßigung für energetische Maßnahmen bei zu eigenen Wohnzwecken genutzten Gebäuden (§ 35c EStG)</b> .....	156
10	<b>Sonstige Steuerermäßigungen</b> .....	157
11	<b>Solidaritätszuschlag</b> .....	157

## Teil G Sonderausgaben

1	<b>Begriff der Sonderausgaben</b> .....	158
1.1	Begriffsbestimmung .....	158
1.2	Sonderausgaben im System der Einkommensermittlung .....	158
1.3	Einteilung der Sonderausgaben .....	158
1.3.1	Unbeschränkt abzugsfähige Sonderausgaben .....	158
1.3.2	Beschränkt abzugsfähige Sonderausgaben .....	159
1.3.3	Unterscheidung zwischen Vorsorgeaufwendungen (Versicherungsbeiträgen) und übrigen Sonderausgaben .....	159
1.4	Sonderausgabenabzug im weiteren Sinne .....	160
1.5	Abgrenzung zu den Betriebsausgaben und Werbungskosten .....	160
1.6	Abgrenzung zu den außergewöhnlichen Belastungen .....	160
1.7	Sonderausgaben-Pauschbetrag (§ 10c EStG) .....	160
2	<b>Allgemeine Voraussetzungen für den Sonderausgabenabzug nach den §§ 10–10b EStG</b>	161
2.1	Enumerationsprinzip .....	161
2.2	Aufwendungen des Steuerpflichtigen .....	161
2.2.1	Art der Leistung .....	161
2.2.2	Herkunft der Leistung .....	162
2.3	Anrechnung von Erstattungen .....	162
2.4	Keine Betriebsausgaben oder Werbungskosten .....	164
2.5	Schuldnerprinzip .....	164
2.6	Abfluss der Ausgaben .....	165
2.6.1	Grundsatz .....	165
2.6.2	Ausnahmeregelung für regelmäßig wiederkehrende Ausgaben .....	165
2.7	Unbeschränkte Steuerpflicht .....	166
3	<b>Einzelne Sonderausgaben</b> .....	166
3.1	Sonderausgaben nach § 10 Abs. 1a EStG .....	166
3.2	Vorsorgeaufwendungen .....	167
3.2.1	Altersvorsorgeaufwendungen (§ 10 Abs. 1 Nr. 2 EStG) .....	167
3.2.1.1	Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung (§ 10 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a EStG) .....	167
3.2.1.2	Beiträge zu berufsständischen Versorgungseinrichtungen (§ 10 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a EStG) .....	168

3.2.1.3	Beiträge zu einer eigenen kapitalgedeckten Altersversorgung (§ 10 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. b EStG).....	168
3.2.1.4	Zusammenhang mit steuerfreien Einnahmen .....	170
3.2.2	Sonstige Vorsorgeaufwendungen (§ 10 Abs. 1 Nr. 3 und 3a EStG) .....	170
3.2.2.1	Krankenversicherung (§ 10 Abs. 1 Nr. 3 EStG).....	170
3.2.2.2	Basisabsicherung .....	170
3.2.3	Sonstige Versicherungsbeiträge (§ 10 Abs. 1 Nr. 3a EStG) .....	172
3.2.3.1	Krankenversicherungen .....	172
3.2.3.2	Pflegeversicherungen .....	172
3.2.3.3	Versicherungen gegen Arbeitslosigkeit .....	173
3.2.3.4	Erwerbs- und Berufsunfähigkeitsversicherungen.....	173
3.2.3.5	Unfallversicherungen.....	173
3.2.3.6	Haftpflichtversicherungen .....	174
3.2.3.7	Risikoversicherungen.....	175
3.2.3.8	Versicherungen i. S. d. § 10 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. b Doppelbuchst. bb–dd in der am 31. 12. 2004 geltenden Fassung .....	175
3.2.3.9	Fondsgebundene Lebensversicherungen (§ 10 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. b Satz 5 EStG in der am 31. 12. 2004 geltenden Fassung).....	177
3.2.3.10	Entgeltlich erworbene Lebensversicherungsverträge (§ 10 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. b Satz 6 EStG a. F.).....	177
3.2.4	Höchstbeträge für Vorsorgeaufwendungen.....	177
3.2.4.1	Höchstbeträge für Altersvorsorgeaufwendungen (§ 10 Abs. 3 EStG).....	177
3.2.4.2	Höchstbeträge für sonstige Vorsorgeaufwendungen (§ 10 Abs. 4 EStG).....	180
3.2.4.3	Gemeinsame Abzugsgrundsätze für Beiträge zu Versicherungen.....	182
3.3	Kirchensteuer .....	184
3.3.1	Begriff.....	184
3.3.2	Erhebungsberechtigte Körperschaft .....	184
3.3.3	Umfang des Abzugs.....	185
3.3.4	Erstattungen.....	186
3.3.5	Zahlung der Kirchensteuer des Erblassers durch den Erben.....	186
3.4	Berufsausbildungskosten (§ 10 Abs. 1 Nr. 7 EStG).....	186
3.4.1	Berufsausbildung.....	186
3.4.2	Sonderausgaben oder Betriebsausgaben/Werbungskosten.....	186
3.4.3	Abzugsfähige Aufwendungen.....	187
3.5	Kinderbetreuungskosten (§ 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG).....	188
3.5.1	Voraussetzungen .....	188
3.5.2	Abzugsfähige Aufwendungen.....	188
3.5.3	Höhe des Abzugs .....	188
3.5.4	Konkurrenz zu § 35a EStG .....	189
3.5.5	Abzug bei Eltern.....	189
3.6	Aufwendungen für den Besuch von Privatschulen (§ 10 Abs. 1 Nr. 9 EStG) .....	189
3.6.1	Grundregelung .....	189
3.6.2	Ausländische Schulen.....	190
3.7	Zuwendungen für steuerbegünstigte Zwecke i. S. d. § 10b .....	190
3.7.1	Begriff.....	190
3.7.2	Zuwendungen .....	191
3.7.3	Einschränkung für Zuwendung von Nutzungen und Leistungen (§ 10b Abs. 3 Satz 1 EStG).....	191
3.7.4	Bewertung von Sachzuwendungen .....	192
3.7.5	Unentgeltlichkeit und Freiwilligkeit der Zuwendung .....	192
3.7.6	Abgrenzung zu den Betriebsausgaben und Werbungskosten.....	193
3.7.7	Zweckbestimmung und Verwendung der Zuwendung.....	194
3.7.7.1	Zweckwidrige Verwendung von Zuwendungen .....	194
3.7.7.2	Zuwendungsnachweis (§ 50 EStDV) .....	195
3.7.8	Zuwendungsempfänger.....	196
3.7.9	Höhe der Abzugsfähigkeit .....	196
3.7.9.1	Höchstbeträge.....	196

3.7.9.2	Zuwendungsvortrag (§ 10b Abs. 1 Satz 9 EStG) .....	196
3.7.9.3	Zuwendungen an Stiftungen (§ 10b Abs. 1a EStG) .....	197
3.7.10	Zuwendungen an politische Parteien und unabhängige Wählervereinigungen .....	198
3.7.10.1	Zweistufige Regelung nach § 34 g EStG und § 10b Abs. 2 EStG .....	198
3.7.10.2	Steuerermäßigung nach § 34 g EStG .....	198
3.7.10.3	Sonderausgabenabzug nach § 10b Abs. 2 EStG .....	198
4	<b>Sonderausgaben-Pauschbetrag nach § 10c EStG</b> .....	199

## Teil H Verlustabzug (§ 10d EStG)

1	<b>Einführung</b> .....	200
2	<b>Durchführung des Verlustabzugs</b> .....	201
3	<b>Reihenfolge der Verlustberücksichtigung</b> .....	201
4	<b>Begrenzung des Verlustabzugs</b> .....	201
5	<b>Abzug vom Gesamtbetrag der Einkünfte</b> .....	201
6	<b>Verlustrücktrag (§ 10d Abs. 1 EStG)</b> .....	202
6.1	Zeitlicher Umfang .....	202
6.2	Höchstbetrag .....	202
6.3	Wahlrecht (§ 10d Abs. 1 Sätze 5 und 6 EStG) .....	203
6.4	Durchführung des Verlustrücktrags .....	203
6.5	Berichtigung der Veranlagung für das Rücktragsjahr .....	204
7	<b>Verlustrücktrag</b> .....	204
7.1	Allgemeines .....	204
7.2	Begrenzung des Verlustrücktrags .....	204
7.3	Zusammentreffen von Verlustausgleich und Verlustabzug .....	205
8	<b>Verlustabzug bei Ehegattenveranlagung</b> .....	205
8.1	Zusammenveranlagung .....	205
8.2	Einzelveranlagung .....	206
9	<b>Verluste im Erbfall</b> .....	207
10	<b>Feststellungsverfahren</b> .....	207
10.1	Grundsätze .....	207
10.2	Begriff des verbleibenden Verlustvortrags .....	208
11	<b>Exkurs: Gewerbesteuerlicher Verlustvortrag (§ 10a GewStG)</b> .....	208

## Teil I Außergewöhnliche Belastungen

1	<b>Außergewöhnliche Belastungen allgemeiner Art (§ 33 EStG)</b> .....	209
1.1	Begriff, Sinn und Zweck .....	209
1.2	Abzugsvoraussetzungen .....	210
1.3	Aufwendungen .....	210
1.3.1	Begriff .....	210
1.3.2	Keine Unterscheidung zwischen Einkommens- und Vermögensbelastung .....	210
1.3.3	Zeitpunkt der Berücksichtigung .....	211
1.3.4	Ansammlung von Beträgen .....	211
1.3.5	Durch Schuldaufnahme bestrittene Aufwendungen .....	211
1.3.6	Vermögensminderungen und Vermögensverluste .....	212
1.3.7	Eigene Aufwendungen .....	212
1.4	Keine Betriebsausgaben, Werbungskosten oder Sonderausgaben .....	213
1.4.1	Grundsatz .....	213
1.4.2	Ausnahmeregelung für Aufwendungen i. S. d. § 10 Abs. 1 Nr. 7 und 9 EStG .....	215
1.5	Belastungsprinzip .....	215
1.5.1	Begriff .....	215
1.5.2	Maßgeblichkeit der existenziell wichtigen Bereiche .....	215
1.5.3	Fälle fehlender Belastung .....	216
1.5.3.1	Erstattung von Aufwendungen .....	216
1.5.3.2	Erlangung von Gegenwerten .....	220
1.5.3.3	Aufwendungen im Zusammenhang mit dem unentgeltlichen Erwerb von Vermögen ...	222

1.5.3.4	Aufwendungen zur Erhaltung des Vermögens	223
1.5.3.5	Vermögensrechtliche Regelungen	223
1.6	Außergewöhnlichkeit	223
1.6.1	Abgrenzung von typischen Lebenshaltungskosten	224
1.6.2	Außergewöhnlichkeit des Ereignisses	225
1.6.3	Durchführung des Vergleichs	226
1.6.3.1	Vergleichbare Steuerpflichtige	226
1.6.3.2	Überwiegende Mehrzahl	227
1.6.3.3	Vergleichbare Aufwendungen	228
1.7	Zwangsläufigkeit	228
1.7.1	Zwangsläufigkeit dem Grunde nach	228
1.7.1.1	Zwangsläufigkeit aus rechtlichen Gründen	229
1.7.1.2	Zwangsläufigkeit des verursachenden Ereignisses	229
1.7.1.3	Zwangsläufigkeit aus tatsächlichen Gründen	231
1.7.1.4	Zwangsläufigkeit aus sittlichen Gründen	232
1.7.2	Zwangsläufigkeit der Aufwendungen der Höhe nach	233
1.7.3	Zwangsläufigkeit der Belastung	234
1.8	Zumutbare Belastung (§ 33 Abs. 1 und 3 EStG)	234
1.8.1	Begriff, Sinn und Zweck	234
1.8.2	Berechnung der zumutbaren Belastung	235
1.8.2.1	Bemessungsgrundlage	235
1.8.2.2	Maßgebliche Prozentsätze der zumutbaren Belastung	235
1.9	Antrag	237
1.10	Verhältnis des § 33 EStG zu § 160 AO	237
1.11	Einzelfälle des § 33 EStG	238
1.11.1	Krankheitskosten	238
1.11.2	Aufwendungen für Heimunterbringung	241
1.11.3	Kurkosten (R 33.4 Abs. 1 und 3 EStR; H 33.1–33.4 EStH [Kur])	243
1.11.3.1	Außergewöhnlichkeit und Zwangsläufigkeit dem Grunde nach	243
1.11.3.2	Umfang des Abzugs (Zwangsläufigkeit der Höhe nach)	243
1.11.4	Beerdigungskosten	245
1.11.5	Ehescheidungskosten	246
1.11.6	Sonstige Prozesskosten	247
1.11.7	Schadensersatzleistungen	248
1.11.8	Ausstattung von Kindern	248
1.11.9	Behinderungsbedingte Fahrtkostenpauschale	248
2	<b>Die typisierten Fälle des § 33a EStG</b>	248
2.1	Aufwendungen	248
2.2	Keine Betriebsausgaben, Werbungskosten oder Sonderausgaben	249
2.3	Belastung	249
2.4	Keine Prüfung der Außergewöhnlichkeit	249
2.5	Zwangsläufigkeit	249
2.6	Kein Abzug der zumutbaren Belastung	249
2.7	Antrag	249
2.8	Zusammenfassung	250
3	<b>Außergewöhnliche Belastung durch Unterhalt (§ 33a Abs. 1 EStG)</b>	250
3.1	Voraussetzungen des Abzugs nach § 33a Abs. 1 EStG	250
3.1.1	Kernvoraussetzungen	250
3.1.2	Allgemeine Voraussetzungen	251
3.1.3	Antrag	251
3.2	Unterhaltsaufwendungen	251
3.2.1	Typische Unterhaltsaufwendungen	251
3.2.2	Atypische Aufwendungen	251
3.2.3	Kein Wahlrecht zwischen § 33a Abs. 1 EStG und § 33 EStG	252
3.2.4	Zeitpunkt der Berücksichtigung	253
3.2.5	Nachweis	254
3.2.6	Opfergrenze	254

3.2.7	Personen im Ausland .....	254
3.3	»Zwangsläufigkeit« der Aufwendungen .....	254
3.3.1	Gesetzlich unterhaltsberechtigter oder gleichgestellter Person .....	254
3.3.2	Bedürftigkeit der unterstützten Person .....	256
3.3.3	Kein Anspruch auf einen Freibetrag nach § 32 Abs. 6 EStG oder Kindergeld für die unterhaltene Person .....	257
3.3.4	Belastung .....	257
3.3.5	Besonderheiten bei Ehegatten und Lebenspartnern .....	257
3.3.6	Zusammenfassung .....	258
3.4	Berechnung des Abzugsbetrags nach § 33a Abs. 1 EStG .....	259
3.4.1	Begriff der Einkünfte .....	259
3.4.1.1	Einkünfte im steuerrechtlichen Sinn (§ 2 Abs. 1 EStG) .....	259
3.4.1.2	Verfügungsbeschränkungen .....	259
3.4.2	Begriff und Ermittlung der Bezüge .....	260
3.4.2.1	Umfang der Bezüge .....	260
3.4.2.2	Kostenpauschale .....	260
3.4.3	Höhe der Steuerermäßigung .....	261
3.4.3.1	Abzug der Aufwendungen bis zum Höchstbetrag .....	261
3.4.3.2	Verminderung des Höchstbetrages um eigene Einkünfte, Bezüge und öffentliche Ausbildungszuschüsse der unterhaltenen Person .....	261
3.4.3.3	Beispiele zur Ermittlung und Anrechnung eigener Einkünfte und Bezüge unterstützter Personen .....	262
3.4.4	Unterstützung mehrerer Personen durch einen Steuerpflichtigen .....	263
3.4.5	Unterstützung durch mehrere Personen .....	265
3.4.6	Zeitanteilige Aufteilung des Höchstbetrags (§ 33a Abs. 3 EStG) .....	266
3.4.6.1	Zwölfteilung des Höchstbetrags .....	266
3.4.6.2	Ermittlung der Einkünfte und Bezüge der unterhaltenen Person .....	266
3.4.6.3	Beispiele .....	267
4	<b>Sonderausbildungsfreibetrag (§ 33a Abs. 2 EStG)</b> .....	269
4.1	Grundsätze .....	269
4.2	Voraussetzungen und Höhe .....	269
4.3	Anspruch auf Freibetrag nach § 32 Abs. 6 EStG oder Kindergeld .....	270
4.4	Berufsausbildung .....	271
4.5	Auswärtige Unterbringung .....	271
4.6	Vollendung des 18. Lebensjahres .....	272
4.7	Höhe des Freibetrags .....	272
4.7.1	Grundsätze .....	272
4.7.2	Nicht unbeschränkt steuerpflichtige Kinder .....	273
4.7.3	Keine Anrechnung eigener Einkünfte und Bezüge sowie öffentlicher Zuschüsse .....	273
4.8	Zeitanteilige Kürzung des Sonderausbildungsfreibetrags .....	273
4.9	Aufteilung des Sonderausbildungsfreibetrags .....	274
4.9.1	Grundsatz der Einmalberücksichtigung .....	274
4.9.2	Häufige Aufteilung .....	274
4.9.3	Abweichende Verteilung .....	274
4.10	Antrag .....	275
4.11	Verhältnis zu § 33b EStG .....	275
5	<b>Pauschbeträge für Menschen mit Behinderungen, Hinterbliebene und Pflegepersonen (§ 33b EStG)</b> .....	275
5.1	Allgemeines .....	275
5.2	Pauschbeträge für Menschen mit Behinderungen .....	275
5.2.1	Anspruchsberechtigte Personen .....	276
5.2.2	Art der Behinderung .....	276
5.2.3	Höhe des Pauschbetrags .....	276
5.2.4	Nachweis der Behinderung (§ 65 EStDV) .....	278
5.2.5	Verhältnis des § 33b Abs. 1 EStG zu § 33 EStG .....	278
5.2.5.1	Wahlrecht .....	278
5.2.5.2	Abgeltung typischer Mehraufwendungen durch § 33b EStG .....	278

5.2.6	Übertragung des einem Kind zustehenden Pauschbetrags auf den Steuerpflichtigen (§ 33b Abs. 5 EStG) .....	280
5.2.7	Verhältnis des § 33b Abs.1 EStG zu § 35a EStG .....	281
5.3	Hinterbliebene (§ 33b Abs. 4 EStG) .....	282
5.4	Pflege-Pauschbetrag (§ 33b Abs. 6 EStG) .....	282
5.4.1	Grundsätze .....	282
5.4.2	Voraussetzungen .....	282
5.4.3	Höhe des Pflege-Pauschbetrags .....	283
5.4.4	Besonderheiten .....	283
5.5	Zusammentreffen von Antragsgründen .....	283
6	<b>Kinderbetreuungskosten</b> .....	283

## Teil J Familienleistungsausgleich

1	<b>Überblick</b> .....	284
2	<b>Gemeinsame Regelungen für das Kindergeld und den Kinderfreibetrag</b> .....	285
2.1	Amtsprinzip .....	285
2.2	Monatsprinzip .....	285
3	<b>Regelung des Kindergelds im Einkommensteuergesetz</b> .....	285
3.1	Anspruchsberechtigter .....	285
3.2	Kinder i. S. d. Kindergelds (§ 63 EStG) .....	286
3.3	Kindergeld .....	286
3.3.1	Höhe des Kindergelds, Zahlungszeitraum (§ 66 EStG) .....	286
3.3.2	Andere anzurechnende Leistungen für Kinder .....	286
3.3.3	EU-/EWR-Kinder .....	287
3.4	Keine Aufteilung bei mehreren Berechtigten .....	287
3.5	Auszahlung des Kindergelds .....	287
4	<b>Berücksichtigung von Kindern</b> .....	288
4.1	Begriff des Kindes .....	288
4.1.1	Im ersten Grad mit dem Steuerpflichtigen verwandte Kinder .....	288
4.1.1.1	Leibliche Kinder .....	288
4.1.1.2	Adoptivkinder .....	289
4.1.2	Pflegekinder .....	289
4.1.2.1	Familienähnliches Band (R 32.2 Abs. 1 EStR) .....	289
4.1.2.2	Aufnahme in den Haushalt der Pflegeeltern (R 32.2 Abs. 1 EStR) .....	290
4.1.2.3	Kein Obhuts- und Pflegeverhältnis zu den leiblichen Eltern (R 32.2 Abs. 2 EStR) .....	290
4.1.2.4	Keine Aufnahme zu Erwerbszwecken .....	291
4.2	Berücksichtigung von Kindern vor Vollendung des 18. Lebensjahres .....	291
4.2.1	Allgemeine Voraussetzungen .....	291
4.2.2	Mehrere Kindschaftsverhältnisse .....	292
4.2.3	Unbeschränkte Steuerpflicht ist nicht Voraussetzung .....	292
4.2.4	Beendigung des Kindschaftsverhältnisses .....	292
4.2.4.1	Adoption .....	292
4.2.4.2	Begründung eines Pflegekindschaftsverhältnisses .....	292
4.3	Volljährige Kinder .....	293
4.3.1	Überblick und Berücksichtigungstatbestände .....	293
4.3.2	Arbeitslose Kinder (§ 32 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 EStG) .....	293
4.3.3	Volljährige Kinder in Berufsausbildung (§ 32 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 Buchst. a EStG) .....	293
4.3.3.1	Berufsausbildung .....	294
4.3.3.2	Erststudium .....	294
4.3.3.3	Weitere Ausbildung und weiteres Studium .....	295
4.3.3.4	Abschluss der Berufsausbildung .....	296
4.3.4	Übergangszeit zwischen zwei Ausbildungsabschnitten (§ 32 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 Buchst. b EStG) .....	296
4.3.5	Verhinderung oder Unterbrechung der Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatz (§ 32 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 Buchst. c EStG) .....	297



4.3.6	Kinder, die ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr oder freiwillige Dienste leisten (§ 32 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 Buchst. d EStG) .....	297
4.3.7	Behinderte Kinder (§ 32 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 EStG) .....	297
4.4	Verlängerungstatbestände (§ 32 Abs. 5 EStG) .....	298
4.5	Keine Einkunftsgrenze .....	298
4.6	Erwerbstätigkeit nach Abschluss einer erstmaligen Berufsausbildung oder eines Erststudiums (§ 32 Abs. 4 Sätze 2 und 3 EStG) .....	298
4.6.1	Begriff .....	298
4.6.2	Unschädlichkeit .....	299
4.6.2.1	Regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit bis zu 20 Stunden .....	299
4.6.2.2	Ausbildungsdienstverhältnis .....	300
4.6.2.3	Geringfügige Beschäftigung .....	300
4.6.2.4	Monatsprinzip .....	300
5	<b>Kinderfreibetrag und Betreuungsfreibetrag (§ 32 Abs. 6 EStG)</b> .....	301
5.1	Allgemeines .....	301
5.2	Kind muss nicht unbeschränkt steuerpflichtig sein .....	301
5.3	Höhe des Kinderfreibetrags, Grundsatz .....	302
5.4	Verdoppelter (voller) Freibetrag für Kinder .....	302
5.5	Übertragung des Kinderfreibetrags und des Betreuungsfreibetrags .....	303
5.5.1	Übertragung des Kinderfreibetrags des anderen Elternteils .....	304
5.5.2	Übertragung des Betreuungsfreibetrags .....	304
5.5.3	Übertragung der Freibeträge auf einen Stiefeltern- oder Großelternanteil .....	305
6	<b>Familienleistungsausgleich durch Kindergeld bzw. Kinderfreibetrag und Betreuungsfreibetrag</b> .....	305
6.1	Allgemeines .....	305
6.2	Vergleichsberechnung .....	306
6.3	Vergleichsberechnung bei nicht unter § 26 EStG fallenden Elternpaaren .....	306
6.4	Hinzurechnung von Kindergeld (§ 2 Abs. 6 Satz 3 EStG) .....	306
6.5	Auswirkungen der Kinder auf Zuschlagsteuern (§ 51a Abs. 2 EStG) .....	306

## Teil K Altersentlastungsbetrag (§ 24a EStG) und Entlastungsbetrag für Alleinerziehende (§ 24b EStG)

1	<b>Altersentlastungsbetrag (§ 24a EStG)</b> .....	307
1.1	Zweck .....	307
1.2	Voraussetzung .....	307
1.3	Bemessungsgrundlage (§ 24a Satz 1 EStG) .....	307
1.4	Ermittlung des Altersentlastungsbetrags .....	309
1.5	Altersentlastungsbetrag bei Ehegatten i. S. d. § 26b EStG .....	310
2	<b>Entlastungsbetrag für Alleinerziehende (§ 24b EStG)</b> .....	310
2.1	Regelungsinhalt .....	310
2.2	Voraussetzungen .....	311
2.3	Alleinstehend (§ 24b Abs. 3 EStG) .....	311
2.3.1	Kein Splittingverfahren .....	311
2.3.2	Keine Haushaltsgemeinschaft mit einer anderen volljährigen Person .....	312
2.4	Haushaltszugehörigkeit des Kindes .....	312
2.5	Höhe des Entlastungsbetrags (§ 24b Abs. 2 EStG) .....	312
2.6	Zeitanteilige Berücksichtigung (§ 24b Abs. 4 EStG) .....	312
2.7	Beispiele .....	312

## Teil L Gewinnermittlung

1	<b>Grundsätze</b> .....	314
1.1	Gewinnermittlungsarten .....	314
1.2	Anwendungsbereich der Gewinnermittlungsarten .....	314
1.3	Buchführungspflicht .....	314

1.4	Wechsel der Gewinnermittlungsart .....	315
1.5	Steuerliche Gewinnermittlung .....	315
2	<b>Einnahmen-Überschuss-Rechnung (§ 4 Abs. 3 EStG)</b> .....	315
2.1	Allgemeines .....	315
2.2	Anwendungsbereich .....	316
2.3	Wesen der Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG .....	317
2.4	Gemeinsamkeiten mit der Gewinnermittlung durch Bestandsvergleich .....	317
2.5	Unterschiede zum Bestandsvergleich .....	317
2.6	Betriebseinnahmen .....	318
2.6.1	Allgemeines .....	318
2.6.2	Durchlaufende Posten .....	319
2.6.3	Erwerb und Veräußerung von Anlage- und Umlaufvermögen .....	319
2.6.4	Behandlung der Umsatzsteuer .....	320
2.6.5	Entnahmen .....	321
2.6.5.1	Allgemeines .....	321
2.6.5.2	Barentnahmen .....	321
2.6.5.3	Sachentnahmen (Entnahmen von Wirtschaftsgütern) .....	321
2.6.5.4	Entnahme von Nutzungen und Leistungen .....	323
2.6.6	Darlehen .....	323
2.6.7	Besonderheiten beim Zufluss von Arzthonoraren .....	324
2.7	Betriebsausgaben .....	324
2.7.1	Allgemeines .....	324
2.7.2	Durchlaufende Posten .....	325
2.7.3	Erwerb und Veräußerung von Anlage- und Umlaufvermögen .....	325
2.7.3.1	Nicht abnutzbares Anlagevermögen .....	325
2.7.3.2	Abnutzbares Anlagevermögen .....	325
2.7.3.3	Geringwertige Wirtschaftsgüter und Sammelposten (Poolabschreibung) .....	327
2.7.3.4	Umlaufvermögen .....	328
2.7.4	Behandlung der Vorsteuer .....	329
2.7.5	Einlagen .....	329
2.7.5.1	Geldeinlagen .....	329
2.7.5.2	Sacheinlagen .....	329
2.7.5.3	Nutzung von Wirtschaftsgütern des Privatvermögens für betriebliche Zwecke .....	331
2.7.6	Darlehen und andere Forderungen .....	332
2.7.7	Diebstahl und Unterschlagung .....	333
2.7.8	Kontokorrentzinsen als Betriebsausgaben .....	334
2.7.9	Abschreibung des Praxiswerts .....	334
2.8	Entschädigungen (R 6.6 Abs. 5 EStR) .....	334
2.9	Erwerb und Veräußerung gegen Renten, Raten, dauernde Lasten .....	334
2.10	Betriebserwerb, Betriebsveräußerung und Betriebsaufgabe .....	335
2.11	Aufzeichnungen .....	335
3	<b>Wechsel der Gewinnermittlungsart</b> .....	335
3.1	Allgemeines .....	335
3.2	Übergang von der Einnahmen-Überschuss-Rechnung zum Betriebsvermögensvergleich .....	336
3.2.1	Freiwilliger Übergang .....	336
3.2.2	Zwingender Übergang .....	336
3.2.3	Übergangsbilanz, Hinzu- und Abrechnungen .....	337
3.2.4	Betriebsveräußerung und Betriebsaufgabe .....	338
3.3	Übergang vom Betriebsvermögensvergleich zur Einnahmen-Überschuss-Rechnung .....	340
4	<b>Absetzung für Abnutzung (AfA)</b> .....	340
4.1	Abschreibung als Oberbegriff .....	340
4.2	Abschreibung als Begriff des Handelsrechts .....	340
4.3	Zweck der steuerlichen AfA .....	341
4.4	Verhältnis von Handelsrecht und Steuerrecht .....	342
4.5	Steuerliche AfA-Grundsätze .....	342
4.5.1	Grundsatz der vollen Absetzung .....	343

4.5.2	Einheitlichkeit der AfA .....	343
4.6	AfA-Berechtigter .....	344
4.6.1	Grundsatz .....	344
4.6.2	Einzelfälle .....	344
4.6.3	Nutzungsrechte und Ehegattengrundstücke, Drittaufwand .....	345
4.6.3.1	Unterscheidung zwischen Eigenaufwand und Drittaufwand .....	345
4.6.3.2	Berücksichtigung von Eigenaufwand .....	345
4.6.3.3	Berücksichtigung von Drittaufwand .....	346
4.6.4	AfA-Berechtigung bei Miteigentum .....	347
4.7	Der AfA unterliegende Wirtschaftsgüter .....	347
4.8	Nutzungsdauer .....	349
4.8.1	Grundsätze .....	349
4.8.2	Amtliche AfA-Tabellen .....	349
4.8.3	Einzelfragen .....	349
4.9	Bemessungsgrundlage der AfA .....	350
4.9.1	Anschaffungskosten .....	350
4.9.2	Herstellungskosten .....	350
4.9.3	Nachträgliche Anschaffungs- oder Herstellungskosten .....	351
4.9.3.1	Begriff .....	351
4.9.3.2	Abgrenzung zum Erhaltungsaufwand .....	351
4.9.3.3	Bemessung der AfA bei § 7 Abs. 1 und 2 EStG .....	352
4.9.3.4	Abgrenzung zur Herstellung eines anderen Wirtschaftsguts .....	353
4.9.4	Nachträgliche Minderung der AfA-Bemessungsgrundlage .....	354
4.9.5	Surrogate als Bemessungsgrundlage .....	354
4.9.5.1	Entnahme aus dem Betriebsvermögen .....	354
4.9.5.2	Einlage in das Betriebsvermögen .....	354
4.9.5.3	Unentgeltliche Übertragung einzelner Wirtschaftsgüter aus einem Betriebsvermögen in das Betriebsvermögen eines anderen Steuerpflichtigen .....	355
4.9.5.4	Unentgeltlicher Erwerb im Privatvermögen .....	355
4.10	AfA-Methoden .....	355
4.10.1	Lineare AfA (§ 7 Abs. 1 Satz 1 EStG) .....	355
4.10.2	Degressive AfA (§ 7 Abs. 2 EStG) .....	356
4.10.2.1	Allgemeines .....	356
4.10.2.2	Anwendungsbereich – Begriff des beweglichen Wirtschaftsguts .....	357
4.10.2.3	Berechnung der AfA .....	357
4.10.3	Leistungs-AfA .....	359
4.10.4	Wechsel der AfA-Methode .....	360
4.10.4.1	Allgemeines .....	360
4.10.4.2	Übergang von der degressiven AfA (§ 7 Abs. 2 EStG) zur linearen AfA (§ 7 Abs. 1 EStG) .....	360
4.10.4.3	Kein Übergang von der linearen AfA (§ 7 Abs. 1 EStG) zur degressiven AfA (§ 7 Abs. 2 EStG) .....	360
4.10.4.4	Übergang von der bzw. zur Leistungs-AfA .....	360
4.10.5	AfA bei Miteigentum .....	360
4.11	AfA bei Anschaffung/Herstellung oder Veräußerung von Wirtschaftsgütern im Lauf des Kalenderjahres (Wirtschaftsjahres) .....	361
4.11.1	Beginn der AfA-Berechtigung .....	361
4.11.2	AfA bei Anschaffung oder Herstellung im Lauf eines Wirtschaftsjahres .....	362
4.11.3	Ende der AfA-Berechtigung .....	362
4.11.4	AfA im Jahr der Veräußerung .....	362
4.11.5	AfA bei Einlage von Wirtschaftsgütern .....	363
4.11.6	AfA nach Entnahme .....	365
4.11.7	AfA nach Teilwertabschreibung .....	366
4.11.8	Übergang zur Verwendung für die Erzielung von Überschusseinkünften .....	366
4.12	Absetzung für außergewöhnliche technische oder wirtschaftliche Abnutzung (AfaA) .....	366
4.12.1	Begriff und Voraussetzungen .....	366

4.12.2	Anwendungsbereich	367
4.12.3	Vornahme der AfA	367
4.12.4	AfA nach Vornahme einer Absetzung für außergewöhnliche Abnutzung	368
4.12.5	Versicherungsleistungen	369
4.13	Absetzung für Substanzverringerung (AfS)	369
4.13.1	Anwendungsbereich	369
4.13.2	Bemessungsgrundlage der AfS	370
4.13.2.1	Entgeltlicher Erwerb von Bodenschätzen	370
4.13.2.2	Unentgeltlicher Erwerb von Bodenschätzen	370
4.13.2.3	Entdeckung der Bodenschätze durch den Steuerpflichtigen	371
4.13.3	Methoden der AfS	371
4.14	Folgen unterlassener und überhöhter AfA und AfS	372
4.14.1	Bewusst unterlassene AfA	373
4.14.2	Versehentlich unterlassene AfA	373
4.14.3	Überhöhte AfA	374
4.15	AfA bei Gebäuden	374
4.15.1	Gebäudebegriff	374
4.15.2	Grundsatz der Einheitlichkeit des Gebäudes/selbstständige und unselbstständige Gebäudeteile	375
4.15.3	Lineare AfA nach § 7 Abs. 4 EStG	376
4.15.3.1	Typisierte Gebäude-AfA, § 7 Abs. 4 Satz 1	376
4.15.3.2	Übersicht zur typisierten Gebäude-AfA (§ 7 Abs. 4 Satz 1 EStG)	379
4.15.3.3	Objektbezogene Gebäude-AfA (§ 7 Abs. 4 Satz 2 EStG)	380
4.15.3.4	Beginn der Nutzungsdauer bei Gebäuden	380
4.15.3.5	Besonderheiten	381
4.15.4	Degressive Gebäude-AfA (§ 7 Abs. 5 EStG)	381
4.15.4.1	Wirtschaftsgebäude und sonstige Gebäude	382
4.15.4.2	Mietwohnungsneubau (§ 7 Abs. 5 Nr. 3 EStG)	382
4.15.4.3	Grundsätze der degressiven AfA	383
4.15.5	Sonderabschreibungen nach § 7b und erhöhte Absetzungen nach §§ 7h und 7i	384
4.15.5.1	Sonderabschreibung für Mietwohnungsneubau nach § 7b	384
4.15.5.2	Erhöhte Absetzungen bei Gebäuden in Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsbereichen nach § 7h	386
4.15.5.3	Erhöhte Absetzungen bei Baudenkmälern nach § 7i	387
4.15.6	AfA-Bemessungsgrundlagen bei Gebäuden	387
4.15.7	Einlage von Gebäuden in das Betriebsvermögen	388
4.15.8	Gebäude-AfA nach Entnahme	388
4.15.9	Folgen unterlassener und überhöhter Gebäude-AfA	388
4.15.10	AfA bei nachträglichen Anschaffungs- und Herstellungskosten	389
4.15.10.1	Allgemeines	389
4.15.10.2	AfA nach § 7 Abs. 4 Satz 1 EStG	389
4.15.10.3	AfA nach § 7 Abs. 4 Satz 2 EStG	390
4.15.10.4	AfA nach § 7 Abs. 5 EStG	391
4.15.10.5	Herstellungskosten für ein neues Wirtschaftsgut	392
4.15.11	Außergewöhnliche technische oder wirtschaftliche AfA	393
4.15.11.1	Zulässigkeit der AfA bei Gebäuden	393
4.15.11.2	Gründe für eine AfA	393
4.15.11.3	Berechnung der AfA	394
4.15.11.4	AfA-Bemessungsgrundlage nach Vornahme einer AfA	394
4.15.11.5	Zusammentreffen einer AfA mit nachträglichen Anschaffungs- oder Herstellungskosten	395
4.16	Gemeinsame Vorschriften für erhöhte Absetzungen und Sonderabschreibungen	395
4.16.1	Allgemeines, Anwendungsbereich	395
4.16.2	Nachträgliche Anschaffungs- und Herstellungskosten	396
4.16.3	AfA bei Sonderabschreibungen	396
4.16.4	Kumulationsverbot	396

4.16.5	AfA bei mehreren Beteiligten	396
4.16.6	AfA nach Ablauf von Sonderabschreibungen	397
5	<b>Investitionsabzugsbeträge und Sonderabschreibungen nach § 7 g EStG</b>	397
5.1	Investitionsabzugsbeträge	397
5.1.1	Grundsätze	397
5.1.2	Betriebsgröße	398
5.1.3	Nutzungsvoraussetzungen	398
5.1.4	Höchstbetrag des Investitionsabzugsbetrags	399
5.1.5	Auflösung/Hinzurechnung des Investitionsabzugsbetrags im Investitionsjahr	400
5.1.6	Wahlrecht zur Minderung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten	401
5.1.7	Korrektur bei unterlassener Hinzurechnung	403
5.1.8	Nichteinhaltung der Verbleibens- und Nutzungsfristen und schädliche Verwendung (§ 7 g Abs. 4 EStG)	404
5.1.9	Zinslauf	405
5.2	Sonderabschreibungen (§ 7 g Abs. 5 und 6 EStG)	405
5.2.1	Allgemeines	405
5.2.2	Betriebsgrößenmerkmale	406
5.2.3	Sonstige Voraussetzungen	406
5.2.4	Sonder-AfA und Normal-AfA	406
5.2.5	Zeitliche Anwendung	406
5.3	Personengesellschaften (§ 7 g Abs. 7 EStG)	406

## Teil M Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (§§ 13–14a EStG)

1	<b>Begriffsbestimmung</b>	408
2	<b>Betriebsarten</b>	408
2.1	Betriebe, die Pflanzen und Pflanzenteile mithilfe der Naturkräfte gewinnen	408
2.2	Tierzucht und Tierhaltung	408
2.2.1	Landwirtschaftliche Tierzucht und Tierhaltung	408
2.2.2	Gewerbliche Tierzucht und Tierhaltung	409
2.2.3	Gemeinschaftliche Tierhaltung (§ 13 Abs. 1 Nr. 1 Satz 5 und Abs. 4 EStG)	410
2.3	Binnenfischerei, Fischzucht und Teichwirtschaft	410
2.4	Jagd	410
2.5	Einkünfte aus Hauberg, Wald-, Forst- und Laubgenossenschaften sowie ähnliche Realgemeinden i. S. d. § 3 Abs. 2 KStG	410
2.6	Land- und forstwirtschaftliche Nebenbetriebe (§ 13 Abs. 2 Nr. 1 EStG)	410
2.7	Sonstige Leistungen	411
3	<b>Nutzungswert der Wohnung des Land- und Forstwirts</b>	411
3.1	Nutzungswertbesteuerung bei Baudenkmalern	411
3.2	Übergangsregelungen (§ 13 Abs. 4 und 5 EStG)	411
3.2.1	Zeitlich unbegrenzte Fortsetzung der Nutzungswertbesteuerung	411
3.2.2	Wahlrecht	412
3.2.3	Entnahme	412
3.2.4	Entnahme von Grund und Boden (§ 13 Abs. 5 EStG)	412
3.2.5	Veräußerung und Entnahme	412
3.2.6	Entgeltliche Überlassung einer Wohnung	413
3.3	Ermittlung des Nutzungswerts	413
3.4	Wohnung überschreitet die übliche Größe	413
3.5	Einnahmen aus kurzfristiger Vermietung	413
4	<b>Abgrenzung zur Liebhaberei</b>	414
5	<b>Verpachtung des Betriebs oder einzelner Teile des Betriebs</b>	414
6	<b>Mitunternehmerschaft in der Landwirtschaft</b>	414
7	<b>Hofübergabe, Altenteilleistungen</b>	414
7.1	Vorweggenommene Erbfolge	414
7.2	Altenteilleistungen	415

8	<b>Gewinnermittlung</b> .....	415
9	<b>Besteuerung der Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft</b> .....	415
9.1	Freibetrag (§ 13 Abs. 3 EStG) .....	415
9.2	Betriebsveräußerung, Betriebsaufgabe, Betriebsverpachtung .....	416
9.2.1	Grundsätze .....	416
9.2.2	Veräußerungsgewinn/Freibetrag .....	416

## Teil N Einkünfte aus Gewerbebetrieb

1	<b>Begriff des Gewerbebetriebs</b> .....	417
1.1	Selbstständige Tätigkeit .....	417
1.2	Nachhaltigkeit .....	419
1.3	Gewinnerzielungsabsicht (Liebhaberei) .....	419
1.3.1	Allgemeines .....	419
1.3.2	Rechtsfolgen einer Liebhaberei .....	421
1.4	Beteiligung am allgemeinen wirtschaftlichen Verkehr .....	422
1.5	Abgrenzung gegenüber der Vermögensverwaltung .....	423
1.6	Buchführungspflicht .....	425
1.7	Beginn und Ende des Gewerbebetriebs .....	425
1.8	Sonderproblem: Gewerblicher Grundstückshandel .....	425
2	<b>Betriebseinnahmen</b> .....	430
2.1	Allgemeines .....	430
2.2	Geschenke .....	431
2.3	Privatkonto/sittenwidrige Einnahmen .....	431
2.4	Zeitliche Erfassung der Betriebseinnahmen .....	431
2.5	Durchlaufende Posten .....	432
2.6	Steuerfreie Sanierungsgewinne (§ 3a EStG) .....	432
2.7	Verzicht auf Einnahmen .....	433
2.8	Zuschüsse .....	433
2.9	Steuerfreie Einnahmen aus dem Ausland .....	433
2.10	Teileinkünfteverfahren .....	434
2.11	Nachträgliche Betriebseinnahmen .....	435
2.12	Entnahmen .....	435
2.13	Pkw-Nutzung für private Zwecke .....	436
2.13.1	Die 1 %-Regelung .....	436
2.13.2	Fahrtenbuchmethode .....	439
3	<b>Betriebsausgaben</b> .....	440
3.1	Nicht abziehbare Betriebsausgaben (§ 4 Abs. 5 EStG) .....	442
3.1.1	Allgemeines .....	442
3.1.2	Geschenke (§ 4 Abs. 5 Nr. 1 EStG) .....	442
3.1.3	Bewirtungsaufwendungen (§ 4 Abs. 5 Nr. 2 EStG) .....	444
3.1.4	Gästehäuser (§ 4 Abs. 5 Nr. 3 EStG) .....	445
3.1.5	Aufwendungen für Jagd, Fischerei, Segelyachten, Motoryachten und ähnliche Zwecke (§ 4 Abs. 5 Nr. 4 EStG) .....	445
3.1.6	Mehraufwendungen für Verpflegung (§ 4 Abs. 5 Nr. 5 EStG) .....	447
3.1.7	Aufwendungen für Fahrten zwischen Wohnung und Betriebstätte (§ 4 Abs. 5 Nr. 6 EStG) .....	448
3.1.7.1	Abzugsbeschränkung .....	448
3.1.7.2	Ermittlung der Abzugsbeschränkung .....	449
3.1.8	Mehraufwendungen für eine betrieblich veranlasste doppelte Haushaltsführung (§ 4 Abs. 5 Nr. 6a EStG) .....	450
3.1.9	Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer (§ 4 Abs. 5 Nr. 6b EStG) .....	450
3.1.9.1	Allgemeines .....	450
3.1.9.2	Begriff des häuslichen Arbeitszimmers .....	450
3.1.9.3	Betroffene Aufwendungen .....	451
3.1.9.4	Mittelpunkt der gesamten betrieblichen und beruflichen Betätigung .....	452

3.1.9.5	Kein anderer Arbeitsplatz zur Verfügung.....	453
3.1.9.6	Nutzung des Arbeitszimmers zur Erzielung unterschiedlicher Einkünfte .....	453
3.1.9.7	Nutzung des Arbeitszimmers durch mehrere Steuerpflichtige .....	454
3.1.9.8	Notwendiges Betriebsvermögen .....	454
3.1.9.9	Gesonderte Aufzeichnungen (§ 4 Abs. 7 EStG) .....	455
3.1.10	Andere die Lebensführung berührende Ausgaben (§ 4 Abs. 5 Nr. 7 EStG) .....	455
3.1.11	Geldbußen und ähnliche Sanktionen (§ 4 Abs. 5 Nr. 8 EStG) .....	456
3.1.11.1	Allgemeines .....	456
3.1.11.2	Betriebliche oder private Veranlassung.....	456
3.1.11.3	Fallgruppen des Abzugsverbots (R 4.13 EStR) .....	457
3.1.11.4	Einschränkung des Abzugsverbots für Geldbußen.....	458
3.1.11.5	Rückzahlung von Sanktionen .....	458
3.1.11.6	Verfahrenskosten .....	458
3.1.12	Hinterziehungszinsen zu Betriebssteuern (§ 4 Abs. 5 Nr. 8a EStG).....	458
3.1.13	Schmiergelder (§ 4 Abs. 5 Nr. 10 EStG) .....	459
3.1.14	Besondere Aufzeichnung (§ 4 Abs. 7 EStG) .....	459
3.1.15	Buchtechnische Behandlung .....	459
3.1.16	Veräußerung und Entnahme von Wirtschaftsgütern i. S. d. § 4 Abs. 5 EStG .....	459
3.2	Nichtabzugsfähigkeit der Gewerbesteuer (§ 4 Abs. 5b EStG) .....	460
3.3	Abzugsverbot für betriebliche Schuldzinsen (§ 4 Abs. 4a EStG) .....	460
3.3.1	Vorbemerkungen.....	460
3.3.2	Überentnahmen.....	460
3.3.3	Finanzierung von Anlagevermögen .....	461
3.3.4	Typisierung der nicht abziehbaren Schuldzinsen .....	461
3.3.5	Abziehbarer Schuldzinsen-Sockelbetrag .....	461
3.3.6	Grundbeispiel für nicht abzugsfähige Schuldzinsen .....	461
3.3.7	Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG .....	462
3.3.8	Personengesellschaften .....	462
3.3.9	Kapitalgesellschaften .....	463
3.3.10	Keine entsprechende Anwendung bei Überschusseinkünften .....	463
3.4	Verpflichtungsübernahmen (§§ 4f, 5 Abs. 7 EStG) .....	463
3.5	Zinsschranke (§ 4h EStG).....	465
3.5.1	Überblick.....	465
3.5.2	Ausnahmen von der Zinsschranke (§ 4h Abs. 2 EStG) .....	467
3.5.3	Konzernklausel.....	467
3.5.4	Zinsvortrag.....	468
3.5.5	EBITDA-Vortrag .....	468
4	<b>Mitunternehmerschaft</b> .....	469
4.1	Allgemeines .....	469
4.2	Mitunternehmerinitiative.....	470
4.3	Mitunternehmerrisiko.....	471
4.4	Verdeckte Mitunternehmerschaft .....	472
4.5	Doppelstöckige Personengesellschaft.....	472
4.6	Gewerbliche Färbung (§ 15 Abs. 3 Nr. 1 EStG) .....	474
4.7	Gewerblich geprägte Personengesellschaft (§ 15 Abs. 3 Nr. 2 EStG) .....	477
4.8	Organschaft .....	478
4.9	Verlustausgleichsbeschränkungen (§ 15 Abs. 4 EStG).....	479
4.9.1	Tierzucht/Tierhaltung .....	479
4.9.2	Stille Beteiligungen/Unterbeteiligungen.....	479
4.10	Einzelne Mitunternehmerschaften .....	480
4.10.1	Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (GbR) .....	480
4.10.2	Offene Handelsgesellschaft (OHG)/EWIV .....	481
4.10.3	Kommanditgesellschaft (KG) .....	482
4.10.4	GmbH & Co. KG .....	484
4.10.5	Stille Gesellschaft .....	485
4.10.6	Unterbeteiligung .....	488
4.10.7	Kommanditgesellschaft auf Aktien.....	489

4.10.8	»Zebragesellschaft« .....	490
4.10.9	Familiengesellschaften .....	491
4.11	Bilanzsteuerliche Behandlung der Mitunternehmerschaft .....	492
4.11.1	Ebene der Gesamthand .....	492
4.11.2	Gewinnverteilung .....	493
4.11.2.1	Grundsätze .....	493
4.11.2.2	Gewinnverteilung bei der GbR .....	494
4.11.2.3	Gewinnverteilung bei der OHG .....	494
4.11.2.4	Gewinnverteilung bei der KG .....	495
4.11.2.5	Gewinnverteilung bei der GmbH & Co. KG .....	496
4.11.3	Betriebsvermögen der Gesamthand .....	498
4.11.4	Sonderbetriebsvermögen .....	498
4.11.5	Tätigkeitsvergütungen .....	500
4.11.6	Vorabgewinn .....	502
4.11.7	Ergänzungsbilanzen .....	503
4.11.8	Prinzip der additiven Gewinnermittlung .....	505
4.11.9	Übertragung von Wirtschaftsgütern .....	506
4.11.9.1	Privatvermögen .....	507
4.11.9.2	Betriebsvermögen .....	509
5	<b>Grundzüge des § 15a EStG</b> .....	511
5.1	Behandlung der Verluste nach Handelsrecht .....	511
5.2	Steuerrechtliche Folgen .....	512
5.3	Konzeption des § 15a EStG .....	512
5.4	Problem: Kapitalkonto .....	513
5.5	Ausstehende Hafteinlage .....	515
5.6	Auswirkung von Einlagen .....	516
5.7	Entnahmen und Haftungsbeschränkung .....	518
5.8	Veräußerung eines Mitunternehmeranteils .....	520
5.9	Schenkung eines MU-Anteils .....	521
5.10	Verlustzurechnungsverbot/Insolvenz .....	522
5.11	Umwandlungen .....	523
5.12	Ausländischer Gesellschafter/ausländische Personengesellschaft .....	524
5.13	Anwendung auf andere Personengesellschaften .....	525
6	<b>Steuerstundungsmodelle (§ 15b EStG)</b> .....	526
7	<b>Betriebsveräußerung und Betriebsaufgabe (§ 16 EStG)</b> .....	528
7.1	Überblick .....	528
7.1.1	Tatbestände .....	528
7.1.2	Freibetrag .....	529
7.1.3	Tarifermäßigung .....	530
7.1.4	Veräußerungsgewinn .....	531
7.1.5	Bilanzierungsgrundsätze .....	532
7.1.6	Veräußerung an sich selbst .....	532
7.1.7	Abgrenzung zum laufenden Gewinn .....	532
7.1.8	Modalitäten der Kaufpreiszahlung .....	533
7.1.8.1	Stundung/Zahlung in Raten .....	533
7.1.8.2	Leibrenten .....	534
7.1.8.3	Zeitrenten/abgekürzte bzw. verlängerte Leibrenten .....	536
7.1.8.4	Kombination Leibrente mit Sofortzahlung .....	537
7.1.8.5	Gewinn- oder umsatzabhängiger Kaufpreis .....	538
7.1.9	Kaufpreis unter Buchwert .....	539
7.1.10	Überzahlungen/lästiger Gesellschafter .....	540
7.1.11	Teilentgeltliche Veräußerungen .....	540
7.1.12	Gewerbsteuer .....	542
7.1.13	Umsatzsteuer .....	542
7.1.14	Grunderwerbsteuer .....	542
7.2	Veräußerung eines Betriebs (§ 16 Abs. 1 Nr. 1 EStG) .....	543
7.3	Veräußerung eines Teilbetriebs .....	546



7.4	Veräußerung eines Mitunternehmeranteils .....	549
7.5	Betriebsaufgabe/Betriebsunterbrechung/Realteilung .....	552
7.5.1	Automatische Betriebsaufgabe (Zwangsbetriebsaufgabe) .....	553
7.5.2	Freiwillige Betriebsaufgabe .....	554
7.5.3	Ausschluss des Besteuerungsrechts (§ 16 Abs. 3a EStG) .....	556
7.5.4	Betriebsunterbrechung/Betriebsverpachtung (§ 16 Abs. 3b EStG) .....	557
7.5.5	Realteilung einer Personengesellschaft .....	558
7.5.5.1	Echte Realteilung ohne Ausgleichszahlungen .....	560
7.5.5.2	Echte Realteilung mit Spitzenausgleich .....	561
7.5.5.3	Unechte Realteilung .....	562
7.5.5.4	Unechte Realteilung (Übernahme ins Privatvermögen) .....	563
7.6	Besonderheiten bei Freiberuflern (§ 18 Abs.3 EStG) .....	564
8	<b>Internationales Steuerrecht</b> .....	566
8.1	Versteuerung der Gewinne .....	566
8.1.1	Steuerpflichtiger in Deutschland (Betriebsstätte im Ausland) .....	567
8.1.2	Steuerpflichtiger in Deutschland (Mitunternehmerschaft) .....	569
8.1.3	Steuerpflichtiger im Ausland (Betriebsstätte in Deutschland) .....	570
8.2	Wegzug eines Gesellschafters .....	570
8.3	Übertragung von Wirtschaftsgütern ins Ausland (§ 6 Abs. 5, § 4 Abs. 1 Satz 3 EStG) .....	570

## **Teil O Vorweggenommene Erbfolge, Erbfolge und Erbauseinandersetzung**

1	<b>Vorweggenommene Erbfolge</b> .....	572
1.1	Unentgeltliche Übertragung von Privatvermögen .....	572
1.2	Teilentgeltliche Übertragung von Privatvermögen .....	573
1.3	Voll entgeltliche Übertragungen .....	574
2	<b>Übertragung von Betriebsvermögen</b> .....	574
2.1	Übertragung einzelner Wirtschaftsgüter .....	574
2.2	Übertragung von Betrieben (§ 6 Abs. 3 EStG) .....	575
2.2.1	Unentgeltliche Übertragung eines Betriebs/Teilbetriebs .....	575
2.2.2	Unentgeltliche Übertragung eines Mitunternehmeranteils .....	576
2.2.3	Unentgeltliche Übertragung eines Teils eines Betriebs .....	577
2.2.4	Unentgeltliche Übertragung eines Teils eines Mitunternehmeranteils .....	577
2.2.5	Teilentgeltliche Übertragung .....	578
2.2.5.1	Entgelt .....	578
2.2.5.2	Einheitstheorie .....	579
2.2.5.3	Negatives Kapitalkonto .....	582
3	<b>Erbfolge und Erbauseinandersetzung</b> .....	583
3.1	Allgemeines .....	583
3.2	Betrieb als Teil der Erbmasse .....	585
3.2.1	Allgemeines .....	585
3.2.2	Realteilung ohne Spitzenausgleich .....	585
3.2.3	Realteilung mit Spitzenausgleich .....	585
3.3	Erbfolge in Mitunternehmeranteile .....	587
3.4	Übertragung von Anteilen an einer Kapitalgesellschaft .....	588

## **Teil P Betriebsaufspaltung**

1	<b>Begriff der Betriebsaufspaltung</b> .....	590
1.1	Allgemeines .....	590
1.2	Einteilung der Erscheinungsformen .....	591
1.2.1	Unterscheidung nach der Art der Entstehung .....	591
1.2.2	Unterscheidung nach der Konstellation der Rechtsformen .....	591
1.2.3	Rechtsform des Besitzunternehmens .....	592
1.2.4	Rechtsform des Betriebsunternehmens .....	592

2	<b>Voraussetzungen der Betriebsaufspaltung</b> .....	592
2.1	Sachliche Verflechtung.....	592
2.1.1	Verpachtung mindestens einer wesentlichen Betriebsgrundlage.....	592
2.1.2	Funktional wesentliche Betriebsgrundlage.....	593
2.2	Personelle Verflechtung.....	594
2.2.1	Beherrschung durch Besitz-Einzelunternehmen.....	595
2.2.2	Beherrschung durch eine Besitz-Personengesellschaft.....	596
2.3	Mitunternehmerische Betriebsaufspaltung.....	597
2.4	Gleichgerichtete Interessen von Ehegatten und Kindern.....	598
3	<b>Folgen der Betriebsaufspaltung</b> .....	599
3.1	Besitzunternehmen als Gewerbebetrieb.....	599
3.2	Umfang des Betriebsvermögens im Besitzunternehmen.....	600
3.3	Gewinnermittlung im Besitz- und Betriebsunternehmen.....	600
3.3.1	Miete/Pacht.....	601
3.3.2	Ausschüttungen von der Betriebs-Kapitalgesellschaft.....	601
3.3.3	Gewinnanteil einer Betriebs-Personengesellschaft.....	601
3.3.4	Betriebsausgabenabzug im Besitzunternehmen.....	602
3.3.4.1	Fallgruppe 1: Angemessenes Entgelt.....	602
3.3.4.2	Fallgruppe 2: Überhöhtes Entgelt.....	602
3.3.4.3	Fallgruppe 3: Kein oder zu niedriges Entgelt.....	602
4	<b>Beendigung der Betriebsaufspaltung (H 16 (2) EStH)</b> .....	603
4.1	Wegfallgründe.....	603
4.2	Betriebsaufgabe des Besitzunternehmens.....	603
4.3	Keine Betriebsaufgabe im Besitzunternehmen.....	605
4.3.1	Betriebsverpachtung im Ganzen.....	605
4.3.2	Betriebsunterbrechung.....	606
4.3.3	Sonstige Gewerblichkeit.....	607
5	<b>Übungsfall zur Betriebsaufspaltung</b> .....	608

## **Teil Q Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (§ 17 EStG)**

1	<b>Regelungsinhalt</b> .....	610
2	<b>Rechtssystematische Einordnung</b> .....	611
3	<b>Persönlicher Anwendungsbereich</b> .....	611
4	<b>Begriff der Anteile an einer Kapitalgesellschaft</b> .....	612
5	<b>Zugehörigkeit der veräußerten Anteile zum Privatvermögen</b> .....	613
5.1	Übersichten und Beispiele.....	614
5.2	Abgrenzung zu den Ausschüttungen.....	614
6	<b>Veräußerung von Anteilen nach § 17 Abs. 1 EStG</b> .....	615
6.1	Tatbestandsmerkmale.....	615
6.2	1 %-Beteiligung.....	615
6.2.1	Unmittelbare Beteiligung.....	616
6.2.2	Mittelbare Beteiligung.....	617
6.2.3	1 %-Grenze und eigene Anteile bei der Kapitalgesellschaft.....	619
6.3	Fünfjahreszeitraum i. S. d. § 17 EStG.....	619
6.3.1	Grundsätze.....	619
6.3.2	Berechnung der Fünfjahresfrist.....	620
6.3.3	Fünfjahresfrist bei unentgeltlichem Erwerb.....	621
6.4	Veräußerung der Anteile.....	622
6.4.1	Entgeltliche Übertragung.....	622
6.4.2	Verdeckte Einlage in eine Kapitalgesellschaft.....	623
6.4.3	Unentgeltliche Übertragungen.....	623
6.4.4	Teilentgeltliche Veräußerung.....	624
6.4.5	Einbringung wertgeminderter Beteiligung i. S. d. § 17 EStG.....	624
6.4.6	Einlage einer Beteiligung i. S. d. § 17 EStG in ein Betriebsvermögen.....	624

6.4.7	Sonderfall: Kapitalerhöhung und Veräußerung von Bezugsrechten .....	625
6.4.8	Sonderfall: »Wegzug« der Kapitalgesellschaft .....	625
7	<b>Ermittlung des Veräußerungsgewinns</b> .....	626
7.1	Gewinnermittlung .....	626
7.2	Veräußerungspreis .....	627
7.2.1	Begriff und Umfang .....	627
7.2.2	Gewinnausschüttung oder Veräußerungserlös .....	628
7.2.3	Kaufpreisvarianten .....	629
7.2.3.1	Sofortbesteuerung .....	630
7.2.3.2	Zuflussbesteuerung .....	633
7.2.4	Verdeckte Einlage und Veräußerungserlös .....	637
7.3	Anschaffungskosten .....	637
7.3.1	Definition der Anschaffungskosten .....	637
7.3.2	Aufwendungen für den Erwerb der Anteile .....	638
7.3.2.1	Kauf der Anteile .....	638
7.3.2.2	Anteilserwerb bei Gründung der Kapitalgesellschaft .....	638
7.3.2.3	Unentgeltlicher Erwerb .....	638
7.3.2.4	Entnahme aus einem Betriebsvermögen .....	639
7.3.3	Anschaffungsnebenkosten .....	640
7.3.4	Nachträgliche Anschaffungskosten .....	640
7.3.4.1	Offene und verdeckte Einlage .....	640
7.3.4.2	Darlehensverluste .....	641
7.3.4.3	Bürgschaftsverluste .....	642
7.3.4.4	Sanierungsprivileg/Kleinanlegerprivileg .....	643
7.4	Veräußerungskosten .....	644
7.5	Mehrere Erwerbsvorgänge .....	645
8	<b>Freibetrag gemäß § 17 Abs. 3 EStG</b> .....	646
8.1	Rechtsnatur .....	646
8.2	Höhe des Freibetrags .....	646
8.3	Teilentgeltliche Veräußerung .....	647
8.4	Veräußerungsverlust .....	647
8.4.1	Grundsatz .....	647
8.4.2	Verlustregeln, § 17 Abs. 2 Satz 6 EStG .....	648
8.4.2.1	Grundsatz .....	648
8.4.2.2	Ausnahmen .....	648
8.4.2.3	Beispiele: Verlust und unentgeltlicher Erwerb .....	648
8.4.2.4	Beispiele: Verlust und entgeltlicher Erwerb .....	649
9	<b>Auflösung der Kapitalgesellschaft, Kapitalherabsetzung und Ausschüttung aus dem steuerlichen Einlagekonto (§ 17 Abs. 4 EStG)</b> .....	650
9.1	Allgemeines .....	650
9.2	Auflösung der Kapitalgesellschaft .....	651
9.2.1	Ebene der Kapitalgesellschaft .....	651
9.2.2	Ebene des Gesellschafters .....	651
9.3	Kapitalherabsetzung .....	654
9.4	Ausschüttung/Rückzahlung aus dem Einlagekonto .....	655
10	<b>Verfassungswidriger Veräußerungsgewinn (§ 17 Abs. 2 EStG)</b> .....	656
10.1	Gesetzeshistorie .....	656
10.2	Bundesverfassungsgericht .....	657
11	<b>Sperrfristbehaftete Anteile (§ 17 Abs. 6 EStG)</b> .....	658
<b>Teil R Einkünfte aus selbstständiger Arbeit (§ 18 EStG)</b>		
1	<b>Begriff</b> .....	660
2	<b>Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit</b> .....	660
2.1	Begriff .....	660
2.2	Aufgezählte freiberufliche Tätigkeiten .....	661
2.2.1	Wissenschaftliche Tätigkeit (H 15.6 EStH) .....	661

2.2.2	Künstlerische Tätigkeit (H 15.6 EStH).....	662
2.2.3	Schriftstellerische Tätigkeit (H 15.6 EStH).....	663
2.2.4	Unterrichtende Tätigkeit (H 15.6 EStH).....	664
2.2.5	Erzieherische Tätigkeit .....	664
2.2.6	Katalogberufe und diesen ähnliche Berufe .....	665
2.3	Selbstständigkeit der Tätigkeit .....	667
2.4	Abgrenzung zur gewerblichen Tätigkeit.....	667
2.4.1	Eigene Fachkenntnisse.....	667
2.4.2	Leitung und Eigenverantwortlichkeit .....	667
2.4.2.1	Leitung.....	668
2.4.2.2	Eigenverantwortlichkeit .....	668
2.5	Vorliegen mehrerer Tätigkeiten – Gemischte Tätigkeit.....	670
2.5.1	Freiberufliche Tätigkeit neben nichtselbstständiger Arbeit.....	670
2.5.2	Mehrere Betriebe eines Steuerpflichtigen.....	670
2.5.3	Mehrere Tätigkeiten i. R. d. Betriebes.....	671
2.5.3.1	Trennbare gemischte Tätigkeiten.....	671
2.5.3.2	Nichttrennbare gemischte Tätigkeiten .....	672
2.6	Übersicht.....	673
2.7	Betriebsausgabenpauschale .....	674
2.8	Gemeinschaftliche Ausübung der freiberuflichen Tätigkeit .....	674
2.9	Besonderheiten im Erbfall .....	676
2.9.1	Nachträgliche Einkünfte der Erben.....	676
2.9.2	Praxisfortführung .....	676
2.9.3	Praxisverpachtung durch Erben.....	676
2.9.4	Praxisverpachtung durch den Berufsträger .....	677
2.10	Betriebsveräußerung und Einbringung einer Praxis in eine GbR.....	677
2.10.1	Veräußerungstatbestände.....	677
2.10.1.1	Praxisveräußerung .....	677
2.10.1.2	Veräußerung einer »Teilpraxis« .....	678
2.10.1.3	Veräußerung eines freiberuflichen Sozietätsanteils .....	678
2.10.2	Aufgabe einer Praxis.....	679
2.10.3	Ermittlung und Besteuerung des Veräußerungs- bzw. Aufgabegewinns .....	679
2.10.4	Einbringung einer Einzelpraxis in eine Sozietät bzw. Partnerschaftsgesellschaft .....	680
2.11	Gewinnermittlung bei freiberuflicher Tätigkeit.....	680
3	<b>Lottereeinnehmer (§ 18 Abs. 1 Nr. 2 EStG)</b> .....	681
4	<b>Sonstige selbstständige Arbeit (§ 18 Abs. 1 Nr. 3 EStG)</b> .....	681
4.1	Tätigkeiten .....	681
4.2	Leitung und Eigenverantwortlichkeit.....	682
5	<b>Initiatoren von Wagniskapitalgesellschaften (§ 18 Abs. 1 Nr. 4 EStG)</b> .....	682

## Teil S Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit

1	<b>Begriff des Arbeitnehmers (§ 1 Abs. 1 LStDV)</b> .....	683
2	<b>Dienstverhältnis (§ 1 Abs. 2 LStDV)</b> .....	683
2.1	Wesentliche Merkmale der Arbeitnehmereigenschaft.....	684
2.2	Entscheidung in Zweifelsfällen nach dem Gesamtbild .....	686
2.3	Verträge unter Angehörigen .....	687
3	<b>Mehrere Tätigkeiten – Einheitliche Tätigkeit</b> .....	687
4	<b>Arbeitslohn</b> .....	688
4.1	Allgemeines .....	688
4.2	Arbeitslohn.....	688
4.2.1	Sonderzuwendungen ohne rechtliche Verpflichtung.....	689
4.2.2	Arbeitslohn von dritter Seite .....	689
4.2.3	»Aufmerksamkeiten« .....	690
4.2.4	Eigenbetriebliches Interesse .....	691

5	<b>Sachbezüge</b> .....	691
5.1	Begriff.....	691
5.2	Bewertung der Sachbezüge .....	692
5.3	Belegschaftsrabatte (§ 8 Abs. 3 EStG) .....	696
5.4	Sonderregelung für Betriebsveranstaltungen .....	697
6	<b>Steuerfreier Arbeitslohn</b> .....	698
7	<b>Zufluss von Arbeitslohn</b> .....	699
7.1	Grundsätze .....	699
7.2	Sonderfälle .....	700
8	<b>Pauschalierung der Lohnsteuer</b> .....	700
9	<b>Werbungskosten bei Arbeitnehmern</b> .....	700
9.1	Werbungskostenbegriff .....	700
9.2	Einzelfälle .....	703
9.2.1	Beiträge zu Berufsverbänden .....	703
9.2.2	Aufwendungen für Wege zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 EStG) .....	703
9.2.3	Aufwendungen für Arbeitsmittel (§ 9 Abs. 1 Nr. 6 EStG) .....	706
9.2.4	Häusliches Arbeitszimmer (§ 4 Abs. 5 Nr. 6b, § 9 Abs. 5 EStG) .....	709
9.2.5	Homeoffice-Pauschale .....	710
9.2.6	Fortbildungskosten, Kosten einer Zweitausbildung .....	711
9.2.7	Reisekosten .....	711
9.2.8	Umzugskosten .....	712
9.2.9	Doppelte Haushaltsführung (§ 9 Abs. 1 Nr. 5 EStG) .....	712
9.2.10	Ersatz von Werbungskosten durch den Arbeitgeber .....	712
10	<b>Ermittlung der Einkünfte</b> .....	712
10.1	Ermittlungsschema .....	712
10.2	Versorgungsfreibetrag .....	713
10.2.1	Überblick .....	713
10.2.2	Bemessungsgrundlage und Höchstbetrag .....	714
10.2.3	Abgrenzung Versorgungsbezüge und Rentenbezüge .....	714
11	<b>Pauschbeträge für Werbungskosten (§ 9a Nr. 1 EStG)</b> .....	715
12	<b>Übungsfälle zur Einkunftsermittlung aus § 19 EStG</b> .....	716
13	<b>Veranlagung von Arbeitnehmern (§ 46 EStG)</b> .....	717
13.1	Bedeutung der Vorschrift .....	717
13.2	Voraussetzungen .....	717
13.2.1	Veranlagungstatbestände des § 46 EStG (Auswahl) .....	717
13.2.2	Fälle der Pflichtveranlagung .....	718
13.2.2.1	Positive Summe anderer Einkünfte von mehr als 410 € (§ 46 Abs. 2 Nr. 1 EStG) .....	718
13.2.2.2	Mehrere Dienstverhältnisse (§ 46 Abs. 2 Nr. 2 EStG) .....	720
13.2.3	Pflichtveranlagung nach § 46 Abs. 2 Nr. 3 bis 7 EStG .....	721
13.2.4	Antragsveranlagung nach § 46 Abs. 2 Nr. 8 und Nr. 9 EStG .....	721
13.3	Härteausgleich .....	721
13.3.1	Allgemeines .....	721
13.3.2	Härteausgleich nach § 46 Abs. 3 EStG .....	722
13.3.2.1	Voraussetzungen .....	722
13.3.2.2	Durchführung .....	722
13.3.2.3	Ermittlung des Härteausgleichs 1 .....	723
13.3.3	Härteausgleich nach § 46 Abs. 5 EStG .....	724
13.3.4	Übersicht .....	725

## Teil T Einkünfte aus Kapitalvermögen

1	<b>Überblick über die Besteuerung der Einkünfte aus Kapitalvermögen</b> .....	726
2	<b>Begriff der Einkünfte aus Kapitalvermögen</b> .....	727
3	<b>Subsidiarität der Einkünfte aus Kapitalvermögen (§ 20 Abs. 8 EStG)</b> .....	729
4	<b>Zuflussprinzip (§ 11 Abs. 1 EStG)</b> .....	729

5	<b>Einnahmen aus Kapitalvermögen</b> .....	730
5.1	Einnahmen gemäß § 20 Abs. 1 EStG .....	730
5.1.1	Einkünfte aus Beteiligungen an KapGes (§ 20 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 2 EStG) .....	730
5.1.1.1	Dividenden, Gewinnanteile .....	731
5.1.1.2	Sonstige Bezüge .....	732
5.1.1.3	Zufluss der Einnahmen .....	735
5.1.1.4	Bezugsrechte .....	738
5.1.1.5	Bezüge aus Kapitalherabsetzung und Liquidation .....	739
5.1.1.6	Zurechnung der Einkünfte .....	739
5.1.1.7	Teileinkünfteverfahren .....	740
5.1.2	Investmenterträge (§ 20 Abs. 1 Nr. 3 und Nr. 3a) .....	741
5.1.2.1	Steuerpflichtige Investmenterträge (§ 20 Abs. 1 Nr. 3) .....	741
5.1.2.2	Teilfreistellung .....	741
5.1.2.3	Spezial-Investmenterträge (§ 20 Abs. 1 Nr. 3a) .....	742
5.1.2.4	Anwendungsregeln .....	742
5.1.3	Gewinnanteile aus stillen Beteiligungen und partiarischen Darlehen (§ 20 Abs. 1 Nr. 4 EStG) ..	742
5.1.3.1	Begriff der stillen Beteiligung .....	742
5.1.3.2	Begriff des partiarischen Darlehens .....	743
5.1.3.3	Abgrenzung zur atypischen stillen Beteiligung .....	744
5.1.3.4	Stille Beteiligung von nahen Angehörigen .....	745
5.1.3.5	Umfang der Einnahmen aus stiller Beteiligung .....	747
5.1.3.6	Zufluss der Einnahmen .....	747
5.1.3.7	Verlustanteile .....	748
5.1.3.8	Werbungskosten .....	749
5.1.3.9	Stille Unterbeteiligungen .....	749
5.1.4	Zinsen aus Hypotheken, Grundschulden und Renten aus Rentenschulden .....	750
5.1.5	Erträge aus Lebens- und Rentenversicherungen .....	750
5.1.5.1	Steuerpflichtige Versicherungsleistungen (§ 20 Abs. 1 Nr. 6 Satz 1 EStG) .....	750
5.1.5.2	Hälftige Steuerfreiheit nach § 20 Abs. 1 Nr. 6 Satz 2 EStG .....	751
5.1.5.3	Altverträge .....	752
5.1.6	Erträge aus sonstigen Kapitalforderungen (§ 20 Abs. 1 Nr. 7 EStG) .....	752
5.1.6.1	Überblick .....	752
5.1.6.2	Kapitalforderungen gegenüber Kreditinstituten .....	753
5.1.6.3	Anleihen .....	754
5.1.6.4	Gewinnobligationen .....	754
5.1.6.5	Wandelschuldverschreibungen .....	754
5.1.6.6	Optionsanleihen .....	754
5.1.6.7	Bausparzinsen .....	755
5.1.6.8	Sparbriefe .....	755
5.1.6.9	Bundesschatzbriefe .....	756
5.1.6.10	Privatdarlehen, Gesellschafterdarlehen .....	756
5.1.6.11	Verzugszinsen .....	756
5.1.6.12	Stundungszinsen .....	756
5.1.6.13	Erstattungszinsen und Prozesszinsen .....	757
5.1.6.14	Vorfälligkeitsentschädigungen .....	757
5.1.6.15	Zinsanteil bei dauernden Lasten .....	757
5.1.6.16	Genussrechte .....	757
5.1.6.17	Zinsen auf Lohnforderungen .....	757
5.1.6.18	Darlehensverträge mit Angehörigen .....	758
5.1.7	Diskonterträge (§ 20 Abs. 1 Nr. 8 EStG) .....	758
5.1.8	Einnahmen i. S. d. § 20 Abs. 1 Nr. 9 EStG .....	758
5.1.9	Leistungen von Betrieben gewerblicher Art (§ 20 Abs. 1 Nr. 10 EStG) .....	759
5.1.10	Stillhalterprämien (§ 20 Abs. 1 Nr. 11 EStG) .....	759
5.1.10.1	Erhaltene Stillhalterprämien .....	759
5.1.10.2	Gezahlte Glatzstellungsprämien .....	760

5.2	Einnahmen aus der Veräußerung von Kapitalanlagen gemäß § 20 Abs. 2 EStG	760
5.2.1	Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (§ 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 EStG)	760
5.2.1.1	Besteuerung	760
5.2.1.2	Gewinnermittlung (§ 20 Abs. 4 EStG)	761
5.2.1.3	Veräußerung von Beteiligungen i. S. d. § 17 EStG	761
5.2.1.4	Zeitliche Anwendung	761
5.2.1.5	Veräußerungsverluste aus Aktien	762
5.2.2	Veräußerung von Dividendenscheinen und Zinsscheinen (§ 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 EStG)	762
5.2.2.1	Veräußerung von Dividendenscheinen und sonstigen Ansprüchen (§ 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 Buchst. a)	762
5.2.2.2	Veräußerung von Zinsscheinen und Zinsforderungen (§ 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 Buchst. b)	765
5.2.3	Termingeschäfte (§ 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 EStG)	766
5.2.3.1	Begriff des Termingeschäfts	766
5.2.3.2	Gewinn bei Termingeschäften (§ 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 Buchst. a EStG)	767
5.2.3.3	Gewinn aus der Veräußerung eines Termingeschäfts (§ 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 Buchst. b EStG)	768
5.2.3.4	Zeitliche Anwendung	769
5.2.4	Veräußerung von stillen Beteiligungen und partiarischen Darlehen (§ 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 EStG)	769
5.2.5	Veräußerung von Hypotheken, Grundschulden und Renten aus Rentenschulden (§ 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 EStG)	769
5.2.6	Veräußerung von Lebens- und Rentenversicherungen (§ 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 6 EStG)	769
5.2.7	Veräußerung sonstiger Kapitalforderungen (§ 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 EStG)	770
5.2.7.1	Ab- und aufgezinste Kapitalforderungen	770
5.2.7.2	Veräußerung von Wertpapieren mit Zinsschein oder Zinsforderung	771
5.2.8	Ausscheiden als Mitglied oder Gesellschafter einer Körperschaft im Sinne des § 1 Abs. 1 Nr. 3 bis 5 KStG (§ 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 8 EStG)	772
5.2.9	Veräußerungsgewinn (§ 20 Abs. 4 EStG)	772
5.2.9.1	Ermittlungsschema	772
5.2.9.2	Entnahme aus dem Betriebsvermögen	772
5.2.9.3	Unentgeltlicher Erwerb	773
5.2.9.4	Verdeckte Einlage	773
5.2.9.5	Wertpapiere in Girosammelverwahrung	773
5.3	Besondere Entgelte und Vorteile (§ 20 Abs. 3 EStG)	773
5.4	Kryptowährungen	774
6	<b>Werbungskosten (§ 20 Abs. 9 EStG)</b>	774
6.1	Begriff	774
6.2	Zeitlicher Zusammenhang	775
6.3	Sonstige Werbungskosten	776
6.4	Abzugsverbot	776
6.5	Sparer-Pauschbetrag	776
7	<b>Verlustverrechnung bei Einkünften aus § 20 EStG (§ 20 Abs. 6 EStG)</b>	777
7.1	Verlustverrechnungskreis bei § 20 EStG	777
7.2	Veräußerungsverluste aus Aktienveräußerungen	778
7.3	Verluste aus Termingeschäften	778
7.4	Uneinbringlichkeit der Kapitalforderung	778
7.5	Ausnahmen von der beschränkten Verlustverrechnung (§ 32d Abs. 2 Nr. 1–3 EStG)	779
7.6	Reihenfolge der Verlustverrechnung	779
8	<b>Nießbrauch an Kapitalvermögen</b>	780
8.1	Vorbehaltsnießbrauch	780
8.2	Zuwendungsnießbrauch	780
8.2.1	Unentgeltlich bestellter Nießbrauch	781
8.2.2	Entgeltlich bestellter Nießbrauch	781
9	<b>Tarifvorschrift § 32d EStG</b>	781
9.1	Gesonderter Steuersatz (§ 32d Abs. 1 EStG)	781

9.2	Ausnahmen von der Abgeltungsteuer (§ 32d Abs. 2 EStG) .....	782
9.2.1	Kapitalerträge aus § 20 Abs. 1 Nr. 4 und Nr. 7 EStG bei nahestehenden Personen und Anteilseignern (§ 32d Abs. 2 Nr. 1 EStG).....	782
9.2.2	Erträge aus Lebens- und Rentenversicherungen (§ 32d Abs. 2 Nr. 2 EStG) .....	784
9.2.3	Option bei unternehmerischer Beteiligung (§ 32d Abs. 2 Nr. 3 EStG) .....	785
9.2.4	Korrespondierende Besteuerung (§ 32d Abs. 2 Nr. 4 EStG) .....	786
9.3	Pflichtveranlagung nach § 32d Abs. 3 EStG .....	786
9.4	Wahlveranlagung nach § 32d Abs. 4 EStG .....	787
9.5	Wahlveranlagung nach § 32d Abs. 6 EStG (Günstigerprüfung).....	787
10	<b>Kapitalertragsteuer</b> .....	788
10.1	Kapitalertragsteuerpflichtige Einnahmen (§ 43 Abs. 1).....	788
10.2	Höhe und Bemessungsgrundlage der Kapitalertragsteuer (§ 43a EStG).....	789
10.3	Schuldner der Kapitalertragsteuer.....	789
10.4	Entstehung und Entrichtung der Kapitalertragsteuer (§ 44 EStG) .....	789
10.4.1	Entstehung der Kapitalertragsteuer .....	789
10.4.2	Entrichtung der Kapitalertragsteuer.....	791
10.5	Fälligkeit der Kapitalertragsteuer.....	791
10.6	Abgeltungswirkung des Kapitalertragsteuerabzugs (§ 43 Abs. 5 EStG).....	792
10.7	Abstandnahme vom Steuerabzug (§ 44a EStG) .....	792
10.7.1	Nichtveranlagungsbescheinigung.....	792
10.7.2	Freistellungsauftrag .....	792
10.7.3	Keine Abstandnahme bei Tafelgeschäften, Treuhandkonten und Nießbrauchsfällen.....	793
10.8	Einführung von § 44a Abs. 10 Satz 1 Nr. 3, § 44 Abs. 2 EStG zur Verhinderung von Cum-/Cum-Umgehungsgestaltungen .....	793
10.9	Erstattung von Kapitalertragsteuer (§ 44b EStG).....	794
10.10	Anrechnung der Kapitalertragsteuer .....	795
10.11	Nichterhebung der Kapitalertragsteuer bei Konzernen im EU-Bereich (§ 43b EStG).....	795
10.12	Depotübertragung.....	795
10.13	Verluste .....	795
10.14	Freistellung vom Steuerabzug .....	797

## Teil U Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung

1	<b>Allgemeines</b> .....	798
1.1	Begriffe »Vermietung« und »Verpachtung« .....	798
1.2	Verhältnis der Vermietung und Verpachtung i. S. d. § 21 EStG gegenüber dem Zivilrecht .....	798
1.2.1	Erweiterung des Begriffs der Vermietung und Verpachtung gegenüber dem Zivilrecht .....	798
1.2.2	Einengung des bürgerlich-rechtlichen Begriffs der Vermietung und Verpachtung im Einkommensteuerrecht .....	799
1.3	Subsidiaritätsklausel .....	799
2	<b>Arten der Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung</b> .....	799
2.1	Vermietung und Verpachtung unbeweglichen Vermögens .....	800
2.2	Überlassung von Grundstücken zur Substanzausbeute .....	800
2.2.1	Begriff.....	800
2.2.2	Abgrenzung zwischen Verpachtung und Veräußerung.....	801
2.3	Vermietung und Verpachtung von Sachinbegriffen (§ 21 Abs. 1 Nr. 2 EStG) .....	802
2.4	Zeitlich begrenzte Überlassung von Rechten (§ 21 Abs. 1 Nr. 3 EStG).....	803
2.5	Abtretung von Miet- und Pachtzinsforderungen (§ 21 Abs. 1 Nr. 4 EStG) .....	804
3	<b>Zurechnung der Einkünfte</b> .....	805
4	<b>Einkünfterzielung bei den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung</b> .....	806
4.1	Allgemeines .....	806
4.2	Unterstellung der Einkünfterzielungsabsicht .....	806
4.3	Nachzuweisende Einkünfterzielungsabsicht.....	806
4.4	Prognose .....	807
4.5	Wegfall der Einkünfterzielungsabsicht .....	808
4.6	Grundstücksgesellschaften, Immobilienfonds .....	808



5	<b>Mietverträge zwischen Angehörigen und Partnern einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft</b> .....	809
6	<b>Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung</b> .....	809
6.1	Begriff .....	809
6.2	Einzelfälle von Einnahmen .....	810
6.2.1	Leistungen des Mieters/Pächters an Dritte zugunsten des Vermieters/Verpächters .....	810
6.2.2	Umlagen .....	811
6.2.3	Schadensersatzleistungen .....	811
6.2.4	Instandhaltung durch den Mieter .....	813
6.2.5	Grundstücksaufbauten durch den Mieter .....	813
6.2.6	Behandlung von Zuschüssen .....	814
6.2.6.1	Zuschüsse zu Herstellungsaufwand, Erhaltungsaufwand und Schuldzinsen .....	814
6.2.6.2	Mietvorauszahlungen und Mieterzuschüsse .....	815
6.2.7	Leistungen Dritter .....	817
6.2.8	Zinsen als Mieteinnahme .....	817
6.2.9	Erbbauzinsen .....	818
6.2.10	Bestellung eines dinglichen Wohnrechts gegen Übertragung eines unbebauten Grundstücks im privaten Bereich .....	818
6.2.11	Mietkaution .....	818
7	<b>Subsidiaritätsklausel des § 21 Abs. 3 EStG</b> .....	818
8	<b>Werbungskosten bei den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung</b> .....	820
8.1	Grundsätze .....	820
8.2	Planungskosten .....	822
8.3	Schuldzinsen und Geldbeschaffungskosten .....	824
8.3.1	Begriffe .....	824
8.3.2	Wirtschaftlicher Zusammenhang .....	824
8.3.3	Aufteilung bei gemischter Gebäudenutzung .....	826
8.3.3.1	Grundsatz .....	826
8.3.3.2	Zuordnung von Schuldzinsen .....	827
8.3.4	Nachträgliche Schuldzinsen .....	828
8.4	Damnum/Disagio .....	830
8.5	Weitere Werbungskosten .....	832
9	<b>Abgrenzung von Erhaltungsaufwand und Anschaffungs- oder Herstellungskosten</b> .....	834
9.1	Allgemeines .....	834
9.2	Anschaffungskosten .....	834
9.3	Begriff der Herstellungskosten .....	836
9.3.1	Überblick .....	836
9.3.2	Herstellung von neuem Wirtschaftsgut .....	836
9.3.3	Erweiterung .....	837
9.3.4	Über den ursprünglichen Zustand hinausgehende wesentliche Verbesserung .....	839
9.3.5	Zusammentreffen von Herstellungs- und Erhaltungsaufwand .....	840
9.3.6	Mängelbeseitigungskosten an unfertigen Gebäuden .....	841
9.3.7	Verlorene Anzahlungen .....	841
9.3.8	Minderung der Herstellungskosten .....	841
9.3.9	Beispiele .....	842
9.3.10	Vereinfachungsregelung zu den Herstellungskosten .....	843
9.4	Anschaffungsnahe Herstellungskosten .....	843
9.4.1	Grundsätze .....	843
9.4.2	Übersicht .....	844
9.4.3	Beispiel .....	845
9.5	Begriff des Erhaltungsaufwands .....	845
9.6	Zeitpunkt der Berücksichtigung von Anschaffungs-/Herstellungskosten und Erhaltungsaufwand .....	847
9.7	Abbruchkosten .....	849
9.8	Aufwendungen für Gartenanlagen .....	850

10	<b>Absetzung für Abnutzung</b> .....	850
10.1	Allgemeines .....	850
10.2	Anschaffungskosten bei Gebäuden .....	850
10.3	Anschaffungskosten des Grundstücks .....	851
10.4	Unentgeltlicher Erwerb .....	852
10.4.1	Einzelrechtsnachfolge .....	852
10.4.1.1	Schenkung/vorweggenommene Erbfolge .....	852
10.4.1.2	Erbfall/Erbaueinandersetzung .....	859
10.4.1.3	Förderung von Baudenkmälern und Gebäuden in Sanierungs- und Entwicklungs- gebieten .....	867
10.5	Erhöhte AfA bei Gebäuden in Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungs- bereichen (§ 7h EStG) .....	867
10.6	Erhöhte AfA bei Baudenkmälern (§ 7i EStG) .....	868
11	<b>Teilweise unentgeltliche Überlassung einer Wohnung</b> .....	869
11.1	Allgemeines .....	869
11.2	Rechtslage bis VZ 2020 .....	869
11.3	Rechtslage seit VZ 2021 .....	870
12	<b>Verteilung von Erhaltungsaufwand bei Gebäuden in Sanierungsgebieten und s tädtebaulichen Entwicklungsbereichen (§ 11a EStG) sowie bei Baudenkmälern (§ 11b EStG)</b> .....	871
13	<b>Steuerbegünstigung für zu eigenen Wohnzwecken genutzte Baudenkmäler und Gebäude in Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsbereichen (§ 10f EStG)</b> .....	871
13.1	Allgemeines .....	871
13.2	Herstellungsaufwand (§ 10f Abs. 1 EStG) .....	871
13.3	Erhaltungsaufwand (§ 10f Abs. 2 EStG) .....	872
13.3.1	Objektbeschränkung (§ 10f Abs. 3 EStG) .....	872
13.3.2	Miteigentum und Hinzuerwerb von Anteilen .....	872
14	<b>Miteigentum an Grundstücken</b> .....	873
14.1	Zurechnung der Einkünfte .....	873
14.2	Gesonderte und einheitliche Feststellung .....	873
14.3	Einnahmen .....	874
14.4	Werbungskosten und AfA .....	874
14.5	Entgeltliche Überlassung an einzelne Miteigentümer .....	874
14.6	Gemischte Nutzung von Gebäuden .....	875
15	<b>Förderung des selbst genutzten und unentgeltlich überlassenen Wohneigentums nach dem Eigenheimzulagengesetz und § 10i EStG</b> .....	876
16	<b>Nießbrauch und andere Nutzungsrechte an Grundvermögen</b> .....	877
16.1	Begriff und zivilrechtliche Grundlagen .....	877
16.1.1	Grundsätze .....	877
16.1.2	Nießbrauchserlass .....	878
16.1.3	Nießbrauchsarten .....	878
16.1.4	Nießbrauch/Wohnrecht im Überblick .....	878
16.2	Allgemeine Besteuerungsgrundsätze .....	879
16.2.1	Zurechnung von Einkünften .....	879
16.2.2	Bestellung eines Nießbrauchs- oder eines anderen Nutzungsrechts zwischen nahen Angehörigen .....	880
16.2.3	Zuwendungsnießbrauch .....	880
16.2.4	Übersicht zum unentgeltlichen Zuwendungsnießbrauch .....	881
16.2.5	Übersicht zum entgeltlichen Zuwendungsnießbrauch .....	882
16.2.6	Teilentgeltlicher Zuwendungsnießbrauch .....	882
16.2.7	Vorbehaltsnießbrauch .....	883
16.2.7.1	Allgemeines .....	883
16.2.7.2	Übersicht .....	883
16.2.7.3	AfA für Eigentümer nach Erlöschen des Vorbehaltsnießbrauchs .....	884
16.3	Vermächtnisnießbrauch .....	885

16.4	Quoten- und Bruchteilsnießbrauch .....	885
16.5	Bruttonießbrauch.....	886
16.6	Dingliches Wohnrecht.....	886
16.6.1	Zugewendetes dingliches Wohnrecht.....	886
16.6.2	Vorbehaltenes dingliches Wohnrecht.....	886
16.7	Ablösung des Nießbrauchs.....	888
16.8	Obligatorische Nutzungsrechte .....	889
16.8.1	Zugewendetes obligatorisches Nutzungsrecht .....	889
16.8.2	Vorbehaltenes obligatorisches Nutzungsrecht .....	889
16.9	Fehlgeschlagener Nießbrauch.....	890

## Teil V Sonstige Einkünfte (§ 22 EStG)

1	<b>Überblick</b> .....	891
2	<b>Einkünfte aus wiederkehrenden Bezügen (§ 22 Nr. 1 EStG)</b> .....	891
2.1	Allgemeines .....	891
2.2	Wiederkehrende Bezüge .....	892
2.2.1	Leistungen in Geld oder Geldeswert .....	892
2.2.2	Einheitlicher Entschluss .....	892
2.2.3	Wiederkehr von Zeit zu Zeit .....	893
2.2.4	Dauer .....	893
2.3	Abzugsverbot nach § 12 Nr. 2 EStG für wiederkehrende Bezüge.....	893
2.3.1	Überblick.....	893
2.3.2	Freiwillige Unterhaltszuwendungen.....	894
2.3.3	Gesetzliche Unterhaltspflicht .....	894
2.3.4	Steuerlich relevante Zahlungen .....	894
2.4	Private Renten.....	894
2.4.1	Allgemeines .....	894
2.4.2	Gesetzliche Renten und »Rürup-Renten« .....	896
2.4.2.1	Allgemeines .....	896
2.4.2.2	Gesetzliche Renten .....	897
2.4.2.3	Bestimmte private Renten .....	897
2.4.2.4	Andere Leistungen .....	898
2.4.2.5	Besteuerungsanteil .....	898
2.4.2.6	Folgerenten-Problematik .....	900
2.4.2.7	Öffnungsklausel.....	901
2.4.2.8	Problematik der Doppelbesteuerung.....	902
2.4.2.9	Steuerfreie gesetzliche Renten.....	903
2.4.3	Sonstige private Renten.....	903
2.4.3.1	Allgemeines .....	903
2.4.3.2	Ertragsanteil bei Leibrenten.....	904
2.4.3.3	Ertragsanteil bei abgekürzten Leibrenten .....	905
2.4.3.4	Erhöhung der Rente .....	906
2.4.3.5	Herabsetzung der Rente .....	907
2.4.3.6	Renten bei mehreren Berechtigten .....	908
2.4.3.7	Keine »ganzjährige« Laufzeit.....	909
2.5	Private Veräußerungsleibrenten.....	909
2.5.1	Begriff.....	909
2.5.2	Wiederkehrende Leistungen als Entgelt .....	909
2.5.3	Behandlung beim Berechtigten .....	910
2.5.4	Behandlung beim Verpflichteten .....	910
2.5.5	Werbungskostenabzug.....	912
2.6	Dauernde Last.....	912
2.7	Kaufpreistraten und zeitlich begrenzte wiederkehrende Leistungen.....	913
2.8	Beispiel zu Kaufpreistraten .....	914

2.9	Exkurs: Betriebliche Veräußerungsrenten .....	915
2.9.1	Zusammenhang mit Betriebsvermögen .....	915
2.9.2	Gleichwertigkeit von Leistung und Gegenleistung .....	916
2.9.3	Betriebsveräußerung gegen Leibrente .....	916
2.9.3.1	Behandlung beim Veräußerer .....	916
2.9.3.2	Behandlung beim Erwerber .....	921
2.10	Exkurs: Veräußerung eines Mitunternehmeranteils gegen Leibrente .....	925
2.11	Exkurs: Veräußerung einer Beteiligung i. S. d. § 17 EStG gegen Leibrente .....	926
2.12	Exkurs: Betriebsveräußerung gegen Kaufpreistraten .....	926
2.12.1	Behandlung beim Berechtigten .....	926
2.12.2	Behandlung beim Verpflichteten .....	928
2.13	Exkurs: Betriebs- oder Mitunternehmeranteilsveräußerung gegen andere wiederkehrende Bezüge .....	929
2.13.1	Veräußerer .....	929
2.13.2	Erwerber .....	929
2.14	Exkurs: Veräußerung einzelner Wirtschaftsgüter des Betriebsvermögens gegen Leibrente .....	929
2.14.1	Behandlung beim Berechtigten .....	929
2.14.2	Behandlung beim Verpflichteten .....	930
2.15	Exkurs: Betriebliche Schadensrenten und Unfallrenten (Behandlung beim Empfänger) .....	930
3	<b>Vermögensübertragung gegen Versorgungsleistungen</b> .....	931
3.1	Überblick .....	931
3.2	Allgemeines .....	932
3.3	Begünstigtes Vermögen .....	933
3.3.1	Betrieb, Teilbetrieb und Mitunternehmeranteil .....	933
3.3.2	GmbH-Anteile .....	933
3.3.3	Andere Vermögensgegenstände .....	934
3.4	Unentgeltlichkeit .....	934
3.5	Empfänger des Vermögens .....	934
3.6	Ausreichende Erträge .....	934
3.7	Versorgungsleistungen .....	935
3.7.1	Behandlung beim Zahlenden .....	935
3.7.2	Behandlung beim Empfänger .....	935
3.8	Verträge unter Angehörigen .....	936
3.9	Nachträgliche Umschichtung durch den Vermögensübernehmer .....	936
3.10	Übergabeverträge bis 31. 12. 2007 .....	936
3.11	Beispielfälle .....	936
4	<b>Private Veräußerungsgeschäfte (§ 22 Nr. 2 EStG)</b> .....	938
4.11.1	Teilentgeltliche Übertragung .....	939
4.11.2	Überentgeltliche Übertragung .....	939
4.11.3	Rentenbarwert über 200 % des Werts des übertragenen Vermögens .....	939
5	<b>Realsplitting (§ 10 Abs. 1a Nr. 1 EStG, § 22 Nr. 1a EStG)</b> .....	940
5.1	Allgemeines .....	940
5.2	Voraussetzungen für das Realsplitting .....	941
5.3	Höchstbetrag .....	942
5.4	Weitere Aspekte .....	942
6	<b>Nachgelagerte Besteuerung von Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen     (§ 22 Nr. 5 EStG)</b> .....	943

## Teil W Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften (§ 23 EStG)

1	<b>Allgemeines</b> .....	944
2	<b>Gegenstand des Veräußerungsgeschäfts</b> .....	944
3	<b>Anschaffung und Veräußerung als Voraussetzungen eines Veräußerungsgeschäfts i. S. d. § 23 EStG</b> .....	945
3.1	Anschaffung .....	945
3.1.1	Begriff .....	945

3.1.2	Vorgänge, die keine Anschaffung sind	945
3.2	Begriff der Veräußerung	946
3.2.1	Grundsatz	946
3.2.2	Übertragung von Miteigentumsanteilen	946
3.2.3	Erbaueinandersetzung und Realteilung	947
3.2.4	Teilentgeltliche Übertragung	948
3.2.5	Unentgeltliche Übertragung	948
3.2.6	Rückabwicklung	948
3.3	Identität des angeschafften und veräußerten Wirtschaftsguts	949
3.4	Veräußerungsfristen	949
3.4.1	Allgemeines	949
3.4.2	Fristberechnung	950
3.4.2.1	Maßgeblichkeit des obligatorischen Rechtsgeschäfts	950
3.4.2.2	Sonderfälle	950
3.4.2.3	Beispiele zur Fristberechnung	951
3.5	Einbeziehung von Gebäuden und Außenanlagen (§ 23 Abs. 1 Nr. 1 Sätze 2 ff. EStG)	951
3.5.1	Grundsätze	951
3.5.2	Erbbauerecht	952
3.5.3	Ausschluss von Wirtschaftsgütern, die zu eigenen Wohnzwecken genutzt wurden (§ 23 Abs. 1 Nr. 1 Satz 3 EStG)	952
3.6	Veräußerung entnommener Wirtschaftsgüter (§ 23 Abs. 1 Satz 2 EStG)	954
3.7	Veräußerung einer Beteiligung an einer Personengesellschaft (§ 23 Abs. 1 Satz 4 EStG)	954
3.8	Veräußerung eingeleger/verdeckt eingeleger Wirtschaftsgüter (§ 23 Abs. 1 Satz 5 EStG)	955
3.9	Verdeckte Einlage von Grundstücken in eine Kapitalgesellschaft (§ 23 Abs. 1 Satz 5 Nr. 2 EStG)	956
4	<b>Ermittlung des Veräußerungsgewinns (§ 23 Abs. 3 EStG)</b>	957
4.1	Begriff des Veräußerungsgewinns	957
4.2	Veräußerungspreis	957
4.3	Anschaffungskosten	958
4.4	Herstellungskosten	959
4.5	Veräußerung entnommener Wirtschaftsgüter (§ 23 Abs. 3 Satz 2 EStG)	959
4.6	Veräußerung unentgeltlich erworbener Wirtschaftsgüter	959
4.7	Minderung der Anschaffungs-/Herstellungskosten um die AfA (§ 23 Abs. 3 Satz 4 EStG)	960
4.8	Werbungskosten	960
4.9	Bedeutung des Zufluss- und Abflussprinzips (§ 11 EStG) bei § 23 EStG	961
4.9.1	Grundsatz	961
4.9.2	Anschaffungs- und Herstellungskosten	961
4.9.3	Werbungskosten	961
4.10	Veräußerung gegen Raten und Renten	962
4.10.1	Raten	962
4.10.2	Renten	962
5	<b>Freigrenze (§ 23 Abs. 3 Satz 5 EStG)</b>	963
6	<b>Verlustausgleichsverbot, Verlustabzugsverbot</b>	964
7	<b>Subsidiaritätsklausel (§ 23 Abs. 2 EStG)</b>	964
8	<b>Einnahmen aus der Nutzung des Wirtschaftsgutes während der Besitzzeit</b>	964
9	<b>Beschränkte Steuerpflicht</b>	965
<b>Teil X Steuerfreie Einnahmen (§§ 3 bis 3c EStG)</b>		
1	<b>Grundsätze</b>	966
2	<b>Einzelne Steuerbefreiungen</b>	966
2.1	Leistungen aus Versicherungen (§ 3 Nr. 1 EStG)	966
2.2	Lohnersatzleistungen (§ 3 Nr. 2 und Nr. 67 EStG)	967
2.3	Kapitalabfindungen (§ 3 Nr. 3 EStG)	967
2.4	Steuerbefreiungen beim Arbeitslohn	968

2.5	Ersatz von Reisekosten, Kosten doppelter Haushaltsführung, Umzugskosten, Jobtickets und Fahrräder (§ 3 Nr. 13, § 3 Nr. 15, § 3 Nr. 16 und § 3 Nr. 37 EStG).....	968
2.6	Zukunftssicherung (§ 3 Nr. 62 EStG) .....	969
2.6.1	Begriff.....	969
2.6.2	Formen.....	969
2.6.3	Steuerliche Behandlung – Übersicht .....	970
2.6.4	Behandlung einzelner Zukunftssicherungsleistungen.....	970
2.7	Übungsleiterfreibetrag (§ 3 Nr. 26 EStG).....	971
2.7.1	Allgemeines .....	971
2.7.2	Tätigkeit.....	971
2.7.3	Nebenberuflichkeit .....	972
2.7.4	Vergleichbare Tätigkeit .....	972
2.7.5	Begünstigte Auftraggeber und Zwecke .....	972
2.7.6	Höhe des Freibetrags .....	973
2.7.7	Zusammentreffen mit anderen Steuervergünstigungen .....	973
2.8	Freibetrag nach § 3 Nr. 26a EStG .....	973
2.9	Erhalt von Sachprämien durch Dritte bei Kundenbindungsprogrammen (§ 3 Nr. 38 EStG) .....	974
3	<b>Abzugsverbot gemäß § 3c EStG</b> .....	974
3.1	Abzugsverbot (§ 3c Abs. 1 EStG) .....	974
3.2	40 %iges Abzugsverbot (§ 3c Abs. 2 EStG) .....	974

## Teil Y Entrichtung der Einkommensteuer

1	<b>Allgemeines</b> .....	975
2	<b>Vorauszahlungen (§ 37 EStG)</b> .....	975
2.1	Grundsatz .....	975
2.2	Anpassung von Vorauszahlungen .....	975
2.3	Einschränkungen bei Festsetzung und Anpassung der Vorauszahlungen .....	976
2.3.1	Bestimmte Sonderausgaben und außergewöhnliche Belastungen .....	976
2.3.2	Negative Einkünfte aus § 21 EStG .....	976
2.3.3	Nichtberücksichtigung von Kinderfreibeträgen und Kindergeld .....	976
3	<b>Steuerabzug</b> .....	976
3.1	Lohnsteuer .....	977
3.2	Kapitalertragsteuer .....	977
3.3	Steuerabzug bei Bauleistungen (§§ 48 bis 48d EStG) .....	977
3.3.1	Steuerabzugspflicht (§ 48 Abs. 1 EStG) .....	977
3.3.2	Begriff der Bauleistung.....	977
3.3.3	Abzugsverpflichteter.....	977
3.3.4	Leistender .....	978
3.3.5	Abstandnahme vom Steuerabzug .....	978
3.3.5.1	Erteilung der Freistellungsbescheinigung .....	978
3.3.5.2	Bagatellgrenzen .....	978
3.3.6	Abrechnung mit dem Leistenden.....	979
3.3.7	Haftung .....	979
3.3.8	Bemessungsgrundlage und Höhe des Steuerabzugs.....	979
3.3.9	Entlastung aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen (§ 48d EStG) .....	979
3.3.10	Anrechnung des Steuerabzugsbetrags (§ 48c EStG) .....	979
3.3.11	Erstattungsverfahren .....	980
4	<b>Anrechnungsbeträge, Verrechnung von Kindergeld und Abschlusszahlung</b> .....	980
	<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	981